

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



29. Woche

Freitag, 19. Juli 2013

Vom 20. bis 22. Juli:

13. Güglinger Weinbrunnenfest im Deutschen Hof

Ehe die Sommerferien beginnen, kann man noch einmal in großer Runde zusammenkommen und sich beim 13. Güglinger Weinbrunnenfest im Deutschen Hof treffen. Die Veranstalter-Gemeinschaft aus heimischen Wirtsleuten, Weinerzeugern und Vereinen lädt herzlich ein und hat ein Drei-Tages-Programm zusammengestellt.



Am Samstag, 20. Juli, wird die 13. Auflage des Weinbrunnenfestes um 19 Uhr offiziell von Bürgermeister Klaus Dieterich und der Württembergischen Weinkönigin Nina Hirsch eröffnet.

Sängerinnen und Sänger vom „Liederkrantz“ Güglingen umrahmen dieses Zeremoniell – und danach sprudelt der Weinbrunnen zum ersten Mal. Ab 20 Uhr spielt die Band „Foxy Music“. Am Sonntag, 21. Juli, wird der zweite Festtag um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Deutschen Hof unter der Leitung von Pfarrer Dieter Kern fortgesetzt.

Anschließend wird zum Frühschoppen eingeladen, der musikalisch von der Bläserklasse der Katharina-Kepler-Schule sowie der Jugendkapelle unter Leitung von Tanja Lustig und der Aktiven-Kapelle des Musikvereins Güglingen unter Stabführung von Klaus Kohler umrahmt wird.

Nachmittags sind verschiedene Aktionen für Kinder vorgesehen. Die Evangelische Jugend

Güglingen bringt sich ins Fest ein und bietet verschiedene Geschicklichkeitsspiele an. So bleibt am Sonntagnachmittag Zeit, neben dem Kinderprogramm auch kurze Auftritte der „Kükengarde“ anzusehen und natürlich die kulinarischen Schmankerln zu genießen. Ab 18:00 Uhr spielt der Musikverein Cleebornn unter bewährter Leitung seines Dirigenten Michael Werner.

Am Montag, 22. Juli, geht es beim dritten Weinbrunnen-Festtag ab 17 Uhr mit Bewirtung in den Endspurt. Ab 19:30 Uhr kommt dann die Band „in Team“ und unterhält die Gäste musikalisch.

Bei der 13. Auflage des Güglinger Weinbrunnenfestes sind die Teams vom Hotel & Restaurant „Herzogskelter“, vom Ristorante „Cisterna di Vino“, von den Weingärtnern Cleebornn-Güglingen, von der Privatkellerei Weingut Storz aus Cleebornn und von den Zabergäunarren Güglingen dabei und laden herzlich in den Deutschen Hof ein.

Was ist sonst noch los?

Das letzte Wochenende vor den Sommerferien ist in Güglingen für viele Gelegenheit, sich bei einem Fest zu treffen und sich danach in den Urlaub zu verabschieden.

Gelegenheit zu solch einer Zusammenkunft bietet das Weinbrunnenfest, das von Samstag bis Montag im Deutschen Hof gefeiert wird. Was bei der 13. Auflage dieser Freiluft-Veranstaltung erwartet werden kann, haben wir auf den nebenstehenden Spalten der Titelseite schon ausführlich beschrieben.

Wer lieber im Oberen Zabergäu feiern möchte, dem können der DRK-Ortsverein und die Feuerwehr Zaberfeld helfen. Die beiden Organisationen laden am Samstag und Sonntag zu ihrem Fest in der Ortsmitte ein. Wer am Sonntag vor dem Weinbrunnenfest in Güglingen noch in großer Runde frühstücken möchte, dem bietet die Evangelische Kirchengemeinde Gelegenheit dazu. Im „Mauritiusaal“ ist der Tisch am Sonntagmorgen gedeckt.

„Kirche im Grünen“ wird am Sonntag an der „Ehmetsklinge“ in Zaberfeld gehalten. Die Evangelischen Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach richten diesen Gottesdienst unter freiem Himmel aus.

Wem lieber nach Wandern in freier Natur zumute ist, der kann sich der Güglinger Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein anschließen. Am Sonntag wird eine Wanderung bei Neckargartach angeboten. Alle weiteren Informationen dazu finden Sie bei den Vereinsnachrichten im Innern dieser RMZ-Ausgabe.

Wenn jetzt ab Donnerstag nächster Woche die Sommerferien beginnen, dann werden wieder nicht wenige in Zugvogel-Manier die Flügel lupfen und in andere Gefilde ziehen. Für diejenigen, die nicht gleich zum Ferienbeginn in den Urlaub fahren, sei gesagt: es gibt auch in unseren Gefilden weiterhin Gelegenheit, sich in geselliger Runde zu treffen – beispielsweise am kommenden Sonntag beim Waldfest der Werkskapelle Layher oder beim Dorffest in Michelbach oder beim Zwiebel- und Kartoffelkuchenfest in Zaberfeld. Jetzt aber steht das Weinbrunnenfest im Blickpunkt. Die Veranstalter-Gemeinschaft freut sich auf Ihren Besuch.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 19. Juli; Frau Anneliese Rappold, Im Weinberg 22, den 85.

Am 19. Juli; Herr Friedrich Bischoff, Heigelinsmühle 16, den 75.

Am 20. Juli; Frau Erika Häußermann, Am See 16, den 84.

Frauenzimmern:

Am 19. Juli, Frau Lore Hack, Brackenheim Str. 19, den 79.

Am 20. Juli; Herr Dieter Kühner, Schafgasse 3, den 74.

Pfaffenhofen:

Am 21. Juli; Herr Robert Schuster, Vogelsangstr. 4, den 83.

Am 24. Juli; Frau Dorothea Kohler, Hölderlinstr. 14, den 75.

Weiler:

Am 22. Juli; Herr Walter Thüringer, Schulstr. 5, den 82.

Am 23. Juli; Herr Helmut Grott, Ziegelstr. 12, den 72.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 19. Juli

Rathaus-Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Samstag, 20. Juli

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Sonntag, 21. Juli

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Montag, 22. Juli

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Dienstag, 23. Juli

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Mittwoch, 24. Juli

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Donnerstag, 25. Juli

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Freitag, 26. Juli

Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620
Stromberg-Apotheke, Zaberfeld,
Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 20./21. Juli

Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel.
07131/89090

TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel.
07132/381966

Dr. Kübler, Willsbach, Tel. 07134/14600

Der Polizeiposten Güglingen informiert:

Am Montag, 15.07.2013, wurden in Güglingen, Stockheimer Straße (Nähe vom Kindergarten) zwei Damenfahrräder aufgefunden. Wer vermisst sein Fahrrad?

Die Besitzer sowie Zeugen, die Angaben dazu machen können, wie die Fahrräder dort hingekommen sind, werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Güglingen in Verbindung zu setzen.

WaldNetzWerk e. V.

Das WaldNetzWerk ist im gesamten HeilbronnerLand entsprechend seines Mottos „Natur. Wald. Kultur. – erleben, entdecken, gestalten.“ aktiv. Gemeinsam mit versierten Partnern werden Erlebnisprogramme für Kinder und Erwachsene angeboten, um die Besonderheiten des Landkreises Heilbronn neu zu entdecken. Wichtiger Partner des WaldNetzWerkes ist das Kreisforstamt mit allen Förstern und Mitarbeitern.

Von der Eiche zum Wein

Sa., 20.07., 15:00 – ca. 18:00 Uhr

Entdecken Sie die Eichen im Walddistrikt „Eichbühl“ und erfahren Sie wie die Bäume wachsen, die für die Herstellung von Eichenfässern zur Weinlagerung notwendig sind. Zum Abschluss erwartet Sie eine sechsstöckige Weinprobe mit Fass- und Barriqueweinen an einem lauschigen Plätzchen im Wald.

Leitung: Förster Stefan Krautberger und die Winzergenossenschaft Brackenheim
Treffpunkt: Neipperg

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung beim WaldNetzWerk unter 07131/994-1181 oder per E-Mail unter bueror@waldnetzwerk.org erforderlich. Informationen rund um das WaldNetzWerk und die Veranstaltungen unter www.waldnetzwerk.org.

300 Jahre Nachhaltigkeit

Das WaldNetzWerk ist im gesamten HeilbronnerLand entsprechend seines Mottos „Natur. Wald. Kultur. – erleben, entdecken, gestalten.“ aktiv. Gemeinsam mit versierten Partnern werden Erlebnisprogramme für Kinder und Erwachsene angeboten, um die Besonderheiten des Landkreises Heilbronn neu zu entdecken. Wichtiger Partner des WaldNetzWerkes ist das Kreisforstamt mit allen Förstern und Mitarbeitern.

Rechtzeitig zum Ferienbeginn können Interessierte mit dem Förster Jürgen Stahl (Forstrevier Ottilienberg) den Wald zum Thema „Nachhaltigkeit“ erkunden.

300 Jahre Nachhaltigkeit: Die Versöhnung von Ökologie und Ökonomie?

Do., 25.07., 18:00 – 21:00 Uhr

Vom Treffpunkt aus geht die Wanderung zu einem Waldbestand, in dem im kommenden Winter Holz geerntet werden soll. Dort wird gemeinsam mit dem Förster „Holz ausgezeichnet“, das heißt diejenigen Bäume markiert, die gefällt werden sollen – aber nicht nur die!

Diese aktive Waldführung demonstriert die Vorbereitung eines Waldes auf die Holzernte im kommenden Winter.

Was sind die Ziele unserer Waldbewirtschaftung? Warum werden Bäume markiert? Was ist ein sog. Habitatbaum? Welche Bäume werden gefällt?

Leitung: Jürgen Stahl, Forstrevier Ottilienberg
Kosten: 3 Euro

Treffpunkt: Eppingen, Parkplatz am Stadion (Waldinfotafel)

Bitte mitbringen: Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung beim WaldNetzWerk unter 07131/994-1181 oder per E-Mail unter bueror@waldnetzwerk.org erforderlich. Informationen rund um das WaldNetzWerk und die Veranstaltungen unter www.waldnetzwerk.org.

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

Am 25. Juli: Erfolgreich im Vorstellungsgespräch

BIZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe für Frauen: Interessierte können sich am Donnerstag, 25. Juli, in Heilbronn über erfolgreiche Strategien für das Bewerbungsgespräch informieren.

Die Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur, Sandra Büchele, lädt hierzu von 9 bis 11 Uhr in die Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 ein.

Um Bewerbungsgespräche zu meistern, ist eine gute Selbstwahrnehmung wichtig. In diesem Impulsworkshop wird von Martina Spröhnle und Tanja Landes über die Figur des Clowns der erfolgreiche Umgang mit Unsicherheiten erarbeitet. Dabei kommen handlungsorientierte Methoden zum Einsatz, die die Selbstsicherheit und Authentizität unterstützen. Es werden neue Blickwinkel eröffnet, um in ungewohnten und angespannten Situationen mehr Handlungsspielraum zu gewinnen.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Der HNV informiert

Ferienfahrplan, Freizeit und Sunshine-Ticket

Vom 25. Juli bis 7. September 2013 haben Baden-Württembergs Schülerinnen und Schüler Sommerferien. Über die gesamten Ferien gilt der Ferienfahrplan. Deshalb sollten sich Fahrgäste vorab in „ihrem“ Fahrplan versichern, ob „ihr“ Bus wie gewohnt fährt oder nicht. Beim Regionalverkehr im Landkreis Heilbronn, als auch bei den Stadtverkehren Neckarsulm und Heilbronn (Linien 5, 8, 11 und 64) sind die Fahrten mit einem F (nur in den Ferien) oder einem S (nur an Schultagen) gekennzeichnet. Bei den Linien des Nahverkehrs Hohenlohe sind die gelb markierten Ferienfahrpläne maßgebend, wie gewohnt gelten samstags die blauen und an Sonn- und Feiertagen die roten Seiten.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

Für alle Daheimgebliebenen gibt es im HNV-Land einiges zu entdecken, zu erleben oder einfach zu erholen. Die regionalen Touristikgemeinschaften geben auf ihren Internetportalen (www.heilbronner-land.de und www.hohenlohe.de) jede Menge Anregungen und Tipps, was man „daheim“ so alles unternehmen kann. Ein ideales Ticket für solche Ausflüge in Kombination mit Bus und Bahn ist die TageskartePlus, denn damit können kleine Gruppen bis zu fünf Personen oder Familien einen ganzen Tag lang öffentliche Verkehrsmittel nutzen. Neu im Fahrscheinprogramm für Fahrgäste, die nur ab und zu mit dem ÖPNV, also mit Bus, Bahn und Stadtbahn unterwegs sind, gibt es das neue ((e)Ticket. Näheres dazu finden Sie unter www.eticket.de.

Auch das „Radl“ in die Planungen mit einzubeziehen ist auch kein Problem. In den Schienenfahrzeugen innerhalb des HNV-Landes ist die Fahrradmitnahme an Werktagen ab 9 Uhr sowie am Wochenende ganztägig kostenlos. Hierzu ein kleiner Tipp: Unter www.radtourenplaner-bw.de existiert ein Internetportal für das Planen von Radtouren mit oder ohne die Einbindung von Zugverbindungen.

Mittlerweile erstreckt sich das HNV-Land über die Landkreise Heilbronn und Hohenlohe sowie die angrenzenden Gebiete um die Städte Kirchheim/Neckar, Sinsheim, Mosbach, Osterburken und Schwäbisch Hall.

Weitere Infos zu Bus, Bahn und Stadtbahn sowie viele nützliche Links, wie z. B. zur elektronischen Fahrplanauskunft finden Sie auch unter www.h3nv.de.

Fahrplanauskünfte rund um die Uhr gibt es unter 01805/779966 (14 Cent/Min. deutsches Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.).

Die Standesämter melden:

Güglingen

Geburt

Am 24. Juni 2013 in Heilbronn; Mira Vesile Güney, Tochter von Engin Güney und Serpil Güney geb. Arslan, Güglingen, Kleingartacher Straße 27.



Neckar-Zaber-Tourismus e.V.

Aktuelles vom NZT Kleine Survivalkunde

Am **Samstag, 20. Juli**, findet eine kleine Survivalkunde mit Annette und Stephan Pfeiffer statt. Wenn es draußen dunkel wird und man im Wald steht, keine Menschenseele in der Nähe ist, man müde ist vom Umherirren und einem kalt ist, dann ist es gut zu wissen, wie ein einfacher Laubunterschlupf gebaut wird. Er hält trocken und warm und schützt gegen Wind und Wetter. Im Anschluss gemütliches Beisammensitzen am Lagerfeuer. Wer mag, kann Grillgut mitbringen. Treffpunkt: 14 Uhr am Parkplatz Trimm-Pfad Stockheimer Wald. Kinder unter 15 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen, Dauer: 2,5 Stunden, Kosten: 10 €, Anmeldung: Annette Pfeiffer, Telefon 0175/5552788.

Das geheimnisvolle, aber kurze Leben der Nachtkerzenblüte.

Bei einem abendlichen Spaziergang am **Samstag, dem 20. Juli**, erlebt man eine Blütenexplosion und atmet den unvergleichlichen Duft

Termine

Samstag, 20. Juli

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen – Hauptübung

Samstag, 20. Juli bis Montag, 22. Juli

13. Güglinger Weinbrunnenfest

Samstag, 20. Juli und Sonntag 21. Juli

DRK- und Feuerwehrfest in Zaberfeld

Sonntag, 21. Juli

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Gemeindefrühstück
Schwäbischer Albverein Güglingen – Wanderung bei Neckgartach
Evangelische Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach – Kirche im Grünen an der „Ehmetsklinge“

dieser seltsamen Blume ein und beobachtet ihre nächtlichen Besucher. Die schnellste Blüte der europäischen Pflanzenwelt ist auch als Foto- oder Filmmotiv interessant. Auf dem Weg zu diesem Erlebnis kann man die Vielfalt der wärmeliebenden Sommerpflanzen bewundern. Beginn: 20 Uhr in Brackenheim-Neipperg, Parkplatz am Zweifelberg, oberhalb des Neipperger Schützenhauses. Anmeldung bei Ilse Schopper, Naturparkführerin, Tel. 07135/16915.

Mönchsbergtour

Am **Mittwoch, 24. Juli**, findet von 14 – 16 Uhr eine idyllische, geführte Weinwanderung auf leichter Wegstrecke durch die schönen Weinberge am Fuße des Mönchsberges statt. Wein-erlebnisführerin Susanne Müller berichtet viel Wissenswertes über Weinbau, Kellerei, Land und Leute. Treffpunkt: WG Dürrenzimmern-Stockheim (Dürrenzimmern), Kosten: 12,50 € pro Person inkl. 4-er-Weinprobe und Handvesper. Anmeldung bis 11 Uhr am Führungstag unter Telefon 07135/952150.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



**Naturpark
Stromberg-
Heuchelberg**

Lange Nacht der Schmetterlinge am Naturparkzentrum

Kinofilme, Popcorn und Schmetterlingsbasteln für Kinder ab 9 Jahren. Termin: 26. Juli, 19.00 Uhr bis ca. 23.00 Uhr, Naturparkzentrum Zaberfeld. Teilnahme nur bei Anmeldung (telefonisch 07046/884815 oder per E-Mail mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de). Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Kinder begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Neben den beiden Filmen können die Kinder die Ausstellung „SchmetterlingReich“ im Naturparkzentrum erkunden. Dazu gibt es Bastelangebote vom Schmetterlingsorigami bis zum Totenkopfschwärmer aus Naturmaterialien. Pauschalbeitrag für Popcorn, Bastelmaterial und Getränke 5,- €/Kind.

Filme:

Le Papillon (Der Schmetterling), Frankreich 2001, 83 Min., ohne Altersbeschränkung.
Die Reise des Schmetterlings, Deutschland 2007, 77 Min., ohne Altersbeschränkung.

Fledermäuse an der Ehmetsklinge

Freitag, 19. Juli, um 20:30 Uhr – Ende gegen 23.00 Uhr

Auf einem abendlichen Spaziergang erkunden die Teilnehmer mit Naturparkführer Klaus Timmerberg die Lebensräume der Fledermäuse. Mit einem Bat-Detektor werden in der Abenddämmerung die Ultraschalllaute der Tiere hörbar gemacht und die Fledermäuse können bei der Jagd beobachtet werden. Treffpunkt ist das Naturparkzentrum an der Ehmetsklinge in Zaberfeld.

Anmeldung unbedingt erforderlich: Naturparkführer Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066; E-Mail: k.timmerberg@web.de

Auf den Spuren des Türkenlouis an den Eppinger Linien

Sonntag, 21. Juli, 9.30 Uhr

Wandertour entlang der <Eppinger Linie> von Sternfels zum Kloster Maulbronn mit Naturparkführer Erich Jahn.

Während wir heute 50 Jahre Freundschaftsvertrag mit Frankreich feiern, zeugen die vom badi-schen Markgrafen Ludwig Wilhelm, dem Türkenlouis, Ende des 17. Jh. errichteten Verteidigungsanlagen von der kriegerischen Vergangenheit der Region. Rücktransport garantiert, ca. 9 km.

Anmeldung unbedingt erforderlich bei Erich Jahn, Tel. 07252/41423

Willkommen Bruder Wolf

für Kinder (6 – 10 Jahre)

Donnerstag, 1.8.2013, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr, Lienzingen.

Keine Angst vorm „bösen“ Wolf! Mit den Naturparkführerinnen Birgit Walter und Gaby Hoffmann kann man den früheren Strombergbewohner und Vorfahren unserer Hunde von einer ganz anderen Seite kennenlernen.

Neueste wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Wolfsrudel friedliche Familienverbände sind.

Kosten 5,00 €, Geschwister 3,00 €. Anmeldung und Infos bei den Naturparkführerinnen Birgit Walter, Tel.: 07041/45027 oder Gaby Hoffmann Tel.: 017654711626.

Nachtfalterexkursion für Nachtschwärmer

Freitag, 2. August, 21.00 Uhr, Naturparkzentrum in Zaberfeld

Rund um das Naturparkzentrum in Zaberfeld findet eine offene Schmetterlingsexkursion für Naturliebhaber mit Karl Hofsäss statt.

Im Mittelpunkt stehen die faszinierenden Nachtfalter, die im Vergleich mit den bunten Tagfaltern buchstäblich immer etwas im Schatten stehen (bzw. fliegen), obwohl sie zahlenmäßig rund 90 % unserer Schmetterlingsarten ausmachen. Teilnahme an der Führung kostenlos, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fledermäuse – Mit dem BAT-Detektor auf Entdeckungsreise

Samstag, 3. August um 20:15 Uhr – Ende gegen 23.00 Uhr, Kloster Maulbronn

Das Kloster Maulbronn beherbergt eine große Fledermauskolonie. Auf einem abendlichen Spaziergang mit Naturparkführer Klaus Timmerberg werden mit einem Bat-Detektor in der Abenddämmerung die Ultraschalllaute der Tiere hörbar gemacht und die Fledermäuse können beim Aufbruch zur Jagd beobachtet werden. Darüber hinaus wird Wissenswertes über die artenreichste Säugetiergruppe im Naturpark vermittelt. Anmeldung unbedingt erforderlich: Naturparkführer Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066; E-Mail: k.timmerberg@web.de

4. August – Brunch auf dem Bauernhof

Vier Landwirte und Weingüter im Naturpark Stromberg-Heuchelberg laden am 4. August zum Brunch auf ihrem Hof mit regionalen Produkten ein.

Der Brunch auf dem Bauernhof 2013 ist eine gemeinsame Aktion aller sieben baden-württembergischen Naturparke. Schlemmen Sie sich satt und tragen Sie nebenbei zum Erhalt unserer schönen Naturparklandschaft bei!

Die Platzzahl auf den Höfen ist begrenzt – Anmeldeschluss 31. Juli. Mehr Informationen unter www.naturpark-sh.de

Feriererlebnisse mit Naturparkführern

Abenteuer auf den Spuren von Robin Hood

Montag, 12.08. – Freitag, 16.08.13, in Zaberfeld täglich von 9.00 – 14.00 Uhr.

Kinder von 7 – 12 Jahren können mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Zeiten Robin Hoods erleben. Vom versteckten Räuberlager über das Herstellen einer Räuberausrüstung und tägliche Räubermahlzeiten vom offenen Feuer bis zur Fährtsuche im Räuberwald wird so manches erlebt. Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch ist mitzubringen. Kosten 120,- € incl. Material und Lebensmittel. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741. Infos unter www.zaberwolke.de.

Abenteuer auf den Spuren der Römer

Montag, 26.08. – Freitag, 30.08.13, täglich von 9.00 – 16.00 Uhr.

Kinder von 7 – 12 Jahren können mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Zeiten der Römer nachleben. Alte Handwerkstechniken ausüben, wie Lehmbackofen bauen, in dem auch Römerbrot gebacken wird. Mitmachangebote vom Erstellen einer Römerausrüstung bis zum Spielen römischer Spiele, Geschichten hören aus der Römerzeit, Römermahlzeiten auf dem Feuer kochen Bei einem Besuch des Römermuseum und der Ausgrabungsstellen in Güglingen erkunden wir das Leben der Römer im Zabergäu. Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch ist mitzubringen. Kosten 195,- € incl. Material, Eintritt und Lebensmittel. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741. Infos unter www.zaberwolke.de.

Das geheimnisvolle, aber kurze Leben der Nachtkerzenblüte

Bei einem abendlichen Spaziergang mit Naturparkführerin Ilse Schopper erlebt man die Blütenexplosion und atmet den unvergleichlichen Duft dieser seltsamen Blume ein und beobachtet ihre nächtlichen Besucher. Die schnellste Blüte der europäischen Pflanzenwelt ist auch

als Foto- oder Filmmotiv interessant. Auf dem Weg zu diesem Erlebnis kann man die Vielfalt der wärmeliebenden Sommerpflanzen bewundern.

Samstag, den 20.07.2012, 20:00 Uhr, Brackenheim-Neipperg, Parkplatz am Zweifelberg, oberhalb des Neipperger Schützenhauses. Anmeldung bei Ilse Schopper, Naturparkführerin, Telefon 07135/16915.

Urlaubszeit – Reisezeit – Ausweis/Reisepass noch gültig?

Sommerzeit ist Reisezeit. Schon bald starten viele in den Urlaub. Bitte vergessen Sie bei Ihren Reisevorbereitungen nicht, Ihre Ausweispapiere (Kinderreisepass/Kinderausweis, Personalausweis, Reisepass) auf ihre Gültigkeit zu überprüfen. Bitte beachten Sie auch, dass die Ausweispapiere nicht nur bei Reiseantritt gültig sein sollten, sondern auch noch über den Tag der Rückkehr hinaus.

Eine Verlängerung eines Personalausweises bzw. Reisepasses ist nicht mehr möglich!

Bei Bedarf beachten Sie bitte Folgendes:

Personalausweis:

Bei Antragstellung eines Personalausweises muss der Antragsteller persönlich mit einem aktuellen biometrischen Lichtbild und dem bisherigen Personalausweis bzw. Geburtsurkunde erscheinen, da die Unterschrift des Ausweisinhabers im Antrag benötigt wird. Die **Erstausstellung** eines Ausweises ist **nicht mehr gebührenfrei**. Die Gebühren sind bundesweit in der gleichen Höhe festgesetzt.

Personalausweise **bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres sind 6 Jahre gültig** und kosten **22,80 €**. **Ab Vollendung des 24. Lebensjahres ist der Personalausweis 10 Jahre gültig** und kostet **28,80 €**. Die Herstellung der Personalausweise erfolgt in der Bundesdruckerei in Berlin und dauert ca. 3 – 4 Wochen. In dringenden Fällen kann auch ein vorläufiger Personalausweis beantragt werden. Dieser ist 3 Monate gültig und kostet 10,- €.

Reisepass (ePass):

Für die Beantragung eines Reisepasses ist ebenfalls das persönliche Erscheinen des Antragstellers erforderlich, da seit 01.11.2007 die **Erfassung von Fingerabdrücken notwendig** ist. Zur Antragstellung muss der bisherige Reisepass oder ein Personalausweis bzw. Geburtsurkunde mitgebracht werden. Die **Gültigkeitsdauer** entspricht ebenfalls **6 bzw. 10 Jahre**.

Es ist zu beachten, dass das **Lichtbild ein biometrisches Foto** sein muss!

Der Reisepass wird ebenfalls in der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt und dauert auch ca. 3 – 4 Wochen. Die **Gebühr** beträgt **unter 24 Jahren 37,50 €** und **ab 24 Jahren 59,- €**. Im Notfall kann auch ein Expresspass ausgestellt werden, dieser kostet je nach Alter 69,50 € bzw. 91,- € und dauert 72 Stunden. Die **Gültigkeitsdauer** des Expresspasses beträgt auch 6 bzw. 10 Jahre. Ein vorläufiger Reisepass kann in ganz dringenden Fällen beantragt werden, dieser ist 1 Jahr gültig und kostet 26,- €.

Kinderreisepass:

Der Kinderreisepass (bisheriger Kinderausweis – ist noch gültig bis zum jeweiligen Ablaufdatum) ist das erste Ausweispapier und hat eine **Gültigkeitsdauer von 6 Jahren – längstens bis zum 12. Lebensjahr**. Die **Verlängerung eines abgelaufenen Kinderreisepasses ist nicht**

mehr möglich! Es muss eine Zustimmungserklärung von beiden Elternteilen unterschrieben werden. Der Kinderreisepass muss grundsätzlich ein Lichtbild enthalten, egal welchen Alters Ihr Kind ist. Dieses Lichtbild muss den **biometrischen Anforderungen** entsprechen. Zur Antragstellung muss ein Kinderausweis bzw. eine Geburtsurkunde vorgelegt werden. Kinderreisepässe für Kinder über 10 Jahren müssen von den Kindern bei Antragstellung selbst unterschrieben werden. Die **Gebühr** für die Ausstellung des Kinderreisepasses beträgt **13,- €**. Ab dem 12. Lebensjahr kann für das Kind ein Personalausweis bzw. ein Reisepass beantragt werden. Bitte beachten Sie, sollte Ihr Kind im Kinderreisepass nicht zweifelsfrei erkennbar sein, verliert der Kinderreisepass seine Gültigkeit. Eine Aktualisierung des Lichtbildes ist durch das Bürgermeisterrat möglich, **Gebühr für die Aktualisierung/Verlängerung 6 €**.

Gebühren sind grundsätzlich bei Antragstellung zu entrichten!!!

Generell sollten die Einreisebestimmungen (**dazu gehört auch, ob das jeweilige Land vorläufige Ausweise bzw. Kinderreisepässe als Ausweisdokumente anerkennt**) rechtzeitig vor Reisebeginn auf der Homepage der Auslandsvertretungen oder unter der Homepage des Auswärtigen Amtes geprüft werden: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/Sicherheitshinweise-Laenderauswahlseite.jsp>.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Stadt Güglingen, Frau Sachsenheimer, Tel. 07135/108-31 oder Frau Schickner, Tel. 07135/108-32 und in der Gemeinde Pfaffenhofen an Frau Köhler oder Frau Schaber, Tel. 07046/9620-22.

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

Standsicherheitskontrolle der Friedhofs-Grabmale

In der Zeit vom 22. bis 26. Juli 2013 wird auf den Friedhöfen in Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach die gesetzlich vorgeschriebene Standsicherheitskontrolle der Grabsteine durchgeführt. Bei der Überprüfung der Standsicherheit wird der jeweilige Grabstein durch Anwendung einer Kraft von 300 bis 500 Newton in horizontaler Richtung belastet. Auf dieser Grundlage kann festgestellt werden, ob die Grabsteine die entsprechende Standsicherheit besitzen.

Die gefährdeten Grabsteine werden mit einem Aufkleber versehen. Die Nutzungsberechtigten (und damit Verantwortlichen) der Grabstätte sind verpflichtet von einem Fachbetrieb die notwendige Befestigung des Grabsteins durchführen zu lassen. Nach spätestens 8 Wochen wird durch die Friedhofsverwaltung eine Nachkontrolle durchgeführt.

Bei Schäden, die durch lockere Grabsteine entstehen, kann der Grabstättenverantwortliche straf- und zivilrechtlich zum Schadensersatz herangezogen werden. Grabsteine, die eine akute Gefährdung darstellen, werden von der Friedhofsverwaltung neben die Grabstelle abgelegt. Die Kosten trägt der Eigentümer der Grabstätte. Da die Friedhofsverwaltung zu dieser Überprüfung gesetzlich verpflichtet ist, bitten wir bei den Betroffenen um Verständnis.

Stadt Güglingen – Friedhofsverwaltung

Grünpatenausflug

Grünpaten besuchten den „Blumensommer“ in Nordheim

Bei strahlend blauem Himmel starteten 60 Güglinger Grünpaten am Mittwoch, 10. Juli 2013, mit Bürgermeister Klaus Dieterich zu einem Ausflug. Ziel war in diesem Jahr der „Blumensommer“ in Nordheim.

Mit der Einladung zu diesem Ausflug bedankte sich die Stadt Güglingen herzlich für die Bereitschaft, ehrenamtlich öffentliche Grünflächen zu pflegen und damit zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen.



Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen und der Begrüßung durch den Nordheimer Bürgermeister Volker Schiek wurden bei interessanten Führungen die wundervollen Blumenarrangements bewundert, es wurde über die „Alltagsmenschen“ gelacht und die verschiedenen Angebote beim „Blumensommer“ genutzt.



Viele Grünpaten bestätigten, dass es ein schöner und gelungener Nachmittag war, der Spaß gemacht hat.

Möchten auch Sie Grünpate werden? Ansprechpartner im Rathaus ist das Stadtbauamt (Frau Schulz) – Telefon 10851.

Ehrenamtliche für den Kindergarten Herrenäcker gesucht

Im Kindergarten Herrenäcker gibt es verschiedene Betreuungsangebote und zwar die Regelöffnungszeiten, die VÖ Zeiten und ein Ganztagesangebot. Innerhalb der VÖ-Zeiten können die Kinder wählen, ob sie ein warmes Mittagessen einnehmen wollen, beim Ganztagesangebot ist das warme Mittagessen verpflichtend.

Die Kinder werden beim Essen begleitet und erhalten dabei An- und Zusprache. Die Erzieherinnen leisten diese zusätzliche Arbeit gerne,

wären aber dankbar, wenn sich der eine oder andere vorstellen könnte über die Mittagszeit bei der Essenseinnahme im Kindergarten auszuweichen. Auch die Kinder würden sicher über eine „Kindergartentante oder Kindergartenoma“ sehr freuen.

Es besteht jederzeit auch die Möglichkeit in der Kita mal zu „schnuppern“!

Sollten Sie Interesse haben, Informationen möchten oder einfach mal vorbeischauchen wollen, melden Sie sich bitte im Kindergarten bei Frau Susanne Bohn unter der Telefonnummer 07135/16823 oder per Mail kiga.herrenaecker@t-online.de.

Kamel-Patenschaft beim Circus Bely übernommen

Seit Dienstag ist Güglingens Bürgermeister Klaus Dieterich nicht nur Pate eines Storches, der vor einigen Jahren in Tripsdrill geschlüpft ist. Jetzt ist auch noch ein kleines Kamel dazu gekommen. Es hat am Sonntagmorgen das Licht der Welt in Güglingen erblickt und gehört zum Circus Bely, der in diesen Tagen auf dem Festplatz „Weinsteige“ gastiert.

„Es ist Brauch, dass dem Bürgermeister der Stadt oder Gemeinde, in der ein Tierchen auf die Welt kommt, die Ehre zuteil wird, dem Neugeborenen einen Namen zu geben“, begrüßte Marina Bely das Güglinger Stadtoberhaupt und fragte auch gleich, ob er sich denn schon einen Namen für das Kamel ausgesucht habe.

Da musste Klaus Dieterich nicht lange überlegen: Wer zwischen der Schule und dem Römermuseum geboren wird, der könnte „Katharina“ heißen, war sein Vorschlag, mit dem er auf die Mutter des berühmten Astronomen Johannes Kepler anspielte. Und schon war die Taufe vollzogen ...

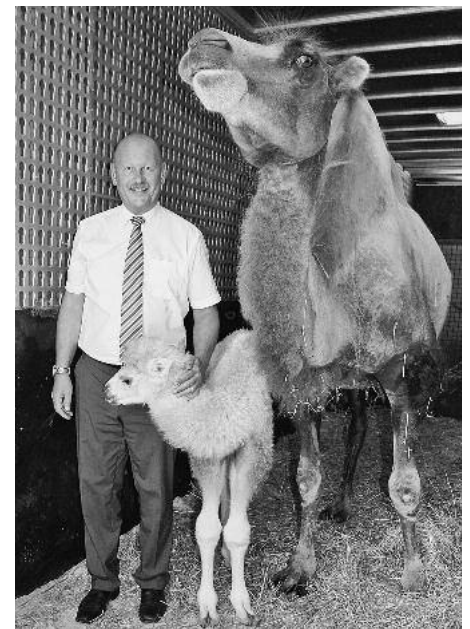
Das „kleine“ Kamel ist am 14. Juli, um 8 Uhr, zur Welt gekommen und hat es ohne „Hebammen“ geschafft. Stolz 55 Kilo bringt das 110 Zentimeter hohe Kamil-Baby auf die Waage.

Normalerweise ist Nino Bely bei den Tiergeburten dabei, doch diesmal musste der aus Sibirien stammende Kamelmutter Shalima nicht geholfen werden.

„Es ist ein sehr verschmustes Mädchen – und dazu noch ein weißes“ merkte Nino Bely ganz freudig beim Fototermin mit Bürgermeister Dieterich an. Und der musste aufpassen, dass ihm seine Krawatte nicht buchstäblich vom Hemd weggeknabbert wurde.

Der Circus Bely hat sein Winterquartier in Rastatt und ist jetzt im Sommer auf Tour. In Güglingen macht das Zirkus-Unternehmen, das mittlerweile in der 8. Generation besteht, von Donnerstag bis Sonntag (18. bis 21. Juli) Station. In dieser Zeit sind täglich um 15 Uhr Vorführungen im Zelt auf dem Festplatz Weinstein.

Natürlich kann man auch den gesamten Tierpark des Circus ansehen. Da sind etwa 80 Tiere, angefangen von 27 Kamelen über Pferde, Esel, Zebras, schottische Hochrinder und vielem mehr.



Armbrust zielt wieder den Eibensbacher Verkehrskreisel

Hohe Wellen hatte der Erlass des Verkehrsministeriums geschlagen, die von einem unbekannten Eibensbacher in die Verkehrsinsel gestellte Armbrust entfernen zu lassen. Die Verkehrsbehörde stellte die Stadt Güglingen vor die Alternative das kleine Kunstwerk aus Stahl entweder zu „entschärfen“ oder abzubauen. Jetzt hat das Ganze ein gutes Ende gefunden – die Armbrust steht wieder an dem Ort, wo sie vor einem Jahr in der Nacht vom 30. April zum 1. Mai still und heimlich installiert worden ist.



In der Gemeinderatssitzung am 16. April hatte Bürgermeister Klaus Dieterich „zivilen Ungehorsam“ gegen den angedrohten Abbau der in Stahl gefertigten Armbrust angekündigt. Einen Monat später gab es einen Ortstermin mit Vertretern der Straßenverkehrsbehörde – und kurz darauf eine E-Mail aus dem fernen Spanien. Dort hatte Winfried Kasper via Internet die Berichterstattung in der „Heilbronner Stimme“ verfolgt und Bürgermeister Klaus Dieterich spontan seine Hilfe angeboten. Der Mann hat in Frauenzimmern ein kleines, aber feines Unternehmen, das Silikonformen für verschiedenste Werkteile herstellt. Er bot sich an, bei der „Entschärfung“ zu helfen. Seine erste Idee, die scharfen Spitzen und Kanten der Armbrust mit Silikon zu verkleiden, konnte er wegen der etwas filigranen Form der kleinen Stahlskulptur aber nicht umsetzen.



„Grips, Heimatliebe und Hilfsbereitschaft“ haben ihn aber dazu bewogen, eine andere Idee zu entwickeln und sie den Verantwortlichen im Landratsamt vorzustellen. „Die Armbrust könnte zerlegt und mit Sollbruchstellen versehen werden, damit diese bei einem eventuellen Aufprall zerbersten kann und so für weniger Gefahr sorgt“, war der Vorschlag, den die beiden Beamten im Landratsamt innerhalb von 15 Minuten akzeptierten.

Nun gingen seine Mitarbeiter ans Werk. „Das mit den Sollbruchstellen einarbeiten war ein Geschäft von zwei Stunden – beim Entgräten der Kanten haben wir einiges länger gebraucht“, erzählt Tobias Dietz, seines Zeichens techni-

scher Leiter bei Kaspertechnik. Am 11. Juli waren alle Arbeiten abgeschlossen – und plötzlich interessierte sich Heike Lüttich vom SWR-Studio Heilbronn für die ganze Geschichte. Sie kam mit einem Kamerateam, um die Wiederaufstellung der Eibensbacher Armbrust in bewegten Bildern festzuhalten, und mit einem kleinen Hintergrund-Report zu bestücken.



Bekanntlich wurde der Erlass des Verkehrsministeriums aus versicherungstechnischen Gründen herausgegeben, weil nach einem Unfall mit Personenschaden im Freiburger Raum Regressansprüche an die Kommune gestellt worden waren.

Diese Sorgen muss man jetzt in Güglingen nicht mehr haben. Mit dem Segen des Landratsamtes und der piffigen Idee von Winfried Kasper hat das Eibensbacher Wappen seinen seit einem Jahr angestammten Platz wieder einnehmen können.

Armbrust im Fernsehen

Das SWR-Fernsehen hat am Montag, 15. Juli, über die Armbrust-Aufstellung in der Landeschau berichtet. In der SWR-Mediathek (www.swr.de) ist der 3-Minuten-Film veröffentlicht. Diese Sequenz ist auch auf der städtischen Internet-Seite eingepflegt.



MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Fliegender Teppich

Am nächsten Montag, 22. Juli, 14.30 und 15.30 Uhr, startet der letzte Fliegende Teppich vor den Sommerferien für Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 Jahren. Alle angemeldeten Kinder seien noch einmal daran erinnert. Weitere Anmeldungen sind noch bis Freitag möglich. Wegen vorbereiteter Bastelmateriale ist eine Teilnahme nur mit Anmeldung möglich. 1 EUR Kostenbeitrag.

Märchenzeit

Am Freitag, 26. Juli, 16 Uhr, treffen sich die Freunde des erzählten Märchens ab 5 Jahren mit unserer Märchenerzählerin Petra Metsch zur Märchenzeit. Heuer steht das Märchen „Dornröschen“ auf dem Programm; 50 Cent. Anmeldung nicht erforderlich.

Mediotheksferien

Die Mediathek hat in den letzten 2 Augustwochen geschlossen, vom 20.8. bis einschließlich 3.9., genügend Zeit also, sich mit neuem Lese- und Hörstoff einzudecken, auch in den nächsten Tagen erwarten wir noch neue Medienpakete.

Unsere Zweigstelle im Internet:

Die Onlinebibliothek

Sie macht keine Ferien und hat 24 Stunden am Tag geöffnet.

Die Mediathek ist Mitglied im Onlinebibliotheksverbund. Die Besitzer eines gültigen Leserausweises oder einer Biblocard können E-Medien kostenfrei herunterladen - auf den Computer, oder auf geeignete mobile Geräte wie Smartphone, Tablet-PC, E-Bookreader, MP3-Player. Für die Nutzung digitaler Medien auf Android-Geräten oder auf iPhone/iPad gibt es die kostenlose Onleihe-App.

Jugendzentrum Güglingen

JUGENDZENTRUM
GÜGLINGEN

Neues vom Jugendzentrum Was geht ab ...

Das Jugendzentrum ist seit dem 25. Juni 2013 wieder geöffnet. Montags, dienstags, donnerstags und freitags öffnet es seine Pforten. Jugendliche haben dort die Möglichkeit sich besser kennenzulernen, zu „kickern“, Billard, Tischtennis oder Dart zu spielen und dabei Musik zu hören. Speziell für Mädchen gibt es im Jugendzentrum eine Mädchen AG mit eigenen Angeboten und einem eigenen Raum.

Während des offenen Betriebs ist der Leiter des Jugendzentrums, Jens Schayna, als Ansprechpartner und Aufsichtsperson vor Ort. Die Jugendinitiative mit ihren ehrenamtlichen Vertretern ist weiterhin aktiv dabei und bietet Jugendlichen jeden Sonntag eine weitere Möglichkeit, das Jugendzentrum zu besuchen.

Kontakt: Jens Schayna, Tel. 07135/934709/ Mobil: 0173/6725311 (wochentags ab 13 Uhr = Mailbox für Rückruf aktiviert. Aktuelle Informationen gibt es auf der **Homepage** des Jugendzentrums oder im Jubiläumsvideo (Link: <http://www.youtube.com/watch?v=oWW3aI8mQwM>) von 2012.

Der aktuelle Wochenplan:

Montag: 13.00 bis 21.00 Uhr; Offener Betrieb
Dienstag: 13.00 – 21.00 Uhr; Offener Betrieb
Mittwoch: kein offener Betrieb, Sprechstunde nach Vereinbarung

(18:30 bis ca. 21:00 Uhr – Volleyball-AG in der Sporthalle)

Donnerstag: 13.00 bis 21.00 Uhr; Offener Betrieb

Freitag: 18.00 – 22 Uhr; Offener Betrieb (15.00 – 17.00 Uhr; Basketball/Fußball in der Sporthalle)

Samstag: kein offener Betrieb

Sonntag: 18 – 21 Uhr; Betrieb über JIG

Sommerferien

Das Jugendzentrum ist von Montag, dem 22. Juli 2013 bis Freitag, den 2. August geschlossen.

Streich-Aktion im Jugendzentrum

„Können wir helfen?“ hallte es durch den leeren geräumten Tischtennisraum, als drei freiwillige Helfer/-innen und Jens Schayna gerade dabei waren, den Teppichboden mit einer Abdeckfolie zu überdecken.



Beim Streichen: Kevin (21), Galip (16) und Umud (10)

An der Tür standen Umud (10) und Abdulkerim (11), die sich nützlich machen wollten. Insgesamt engagierten sich am vergangenen Montag vier Besucher/-innen des Güglinger Jugendzentrums in einer spontanen Aktion für ihre Freizeitstätte.

Andere Besucher/-innen schauten sich das Geschehen erst mal an, brachten sich mit ihren Ideen ein und gaben Rückmeldungen. Das Ergebnis: Das Zimmer im Eingangsbereich strahlt jetzt in frischem Grün!

Am Donnerstag und Freitag geht's weiter. Interessierte Jugendliche können im Laufe des Tages vorbei schauen und sich einbringen. Bitte beachten: Wer streichen möchte, sollte passende Kleidung mit im Gepäck haben.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff: Dienstag, dem 23.07.2013.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN

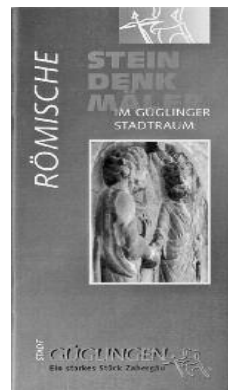


Broschüre zu römischen Steindenkmälern erschienen

„Römische Steindenkmäler im Güglinger Stadt-raum“ ist der Titel einer Broschüre, die als neuester Spross die Reihe der Informationsbroschüren und -flyer der Stadt Güglingen ergänzt. „Güglingen verfügt über eine respektable Abguss-Sammlung römischer Steindenkmäler im öffentlichen Raum. Der Informationsgewinn, der sich für den Passanten bislang daraus ziehen ließ, erwies sich durchaus als steigerungsfähig, wie die Resonanz bei speziellen geführten Stadtspaziergängen zeigte“, sagt Museumsleiter Enrico De Gennaro, der für den Inhalt der Broschüre verantwortlich zeichnet.



„Damit reagieren wir auch auf den Wunsch von Besuchern, die sich nach noch mehr Möglichkeiten für Unternehmungen und Besichtigungen in Güglingen erkundigt haben. Somit galt es, das vorhandene Potenzial besser zu nutzen und gezielter für das Publikum zu erschließen. Gleichzeitig möchten wir damit natürlich die Verweildauer von Gästen in der Stadt steigern und dazu einladen, den Bereich von Herzogskelter und Deutschem Hof noch intensiver zu erkunden.“



Die Broschüre „Römische Steindenkmäler im Güglinger Stadt-raum“ ist ab nun an den bekannten Verteilerstellen wie z. B. im Rathaus und Römermuseum kostenlos erhältlich.

Reise durch verschiedenste römische Fundplätze im heutigen Württemberg. Zwei Pläne in der Broschüre erleichtern die Orientierung beim Auffinden der zuweilen etwas versteckten Anbringungs- und Standorte der Objekte.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
08.07.2013 Sophienstraße Raiffeisenstraße	14.40 – 15.40 h	30 km/h	49	1	41 km/h
	15.50 – 16.50 h	50 km/h	440	22	82 km/h
11.07.2013 Güglinger Straße	15.40 – 16.40 h	50 km/h	182	4	65 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 24.07.2013

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 24.07.2013, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Vorstellung Qualitätsmanagement der Kindertagesstätten
- 2) Vorstellung des neuen Internetauftrittes der Gemeinde
- 3) Feststellung der Jahresrechnung 2012 mit Rechenschaftsbericht
- 4) Straßenreparaturarbeiten Gemeindeverbindungsstraße zum Rodbachhof und Speymer Weg
- 5) Ortsgeschichte Band II.
hier: Weiler und Rodbachhof
- 6) Annahme von Spenden
- 7) Baugesuche
- 8) Bürgerfragestunde
- 9) Bekanntgaben, Sonstiges

Im Anschluss findet die nichtöffentliche Sitzung statt.

gez. Böhringer, Bürgermeister

Tiefbaumaßnahmen in der Industriestraße fertiggestellt

Mit dem Einbau des Endbelags am vergangenen Samstag wurden die Tiefbaumaßnahmen in der Industriestraße und damit die Enderschließung der Industriestraße fertiggestellt. Zum endgültigen Ausbau der Straße war es erforderlich den rechtsseitigen Gehweg auf der gesamten Länge fertig zu stellen.

Der Pflasterbelag, der bereits im unteren Abschnitt der Straße im Gehwegbereich verlegt ist, wurde weiter geführt. Im Bereich der Fahrbahnen wurden die Straßeneinlaufschächte und die Kanalschächte angehoben, so dass die Deckschicht des Straßenbelags ordnungsgemäß eingebaut werden konnte.



Neue Straßenbeleuchtung an den Ortsdurchfahrten

Modern, stromsparend, klimaschonend. Derzeit werden in der Heilbronner Straße sowie in der Goethe- und Schillerstraße die Masten für die neue Straßenbeleuchtung gestellt. Ab der kommenden Woche werden dann die neuen LED-Leuchten entlang der Ortsdurchfahrten in Pfaffenhofen und Weiler montiert.

Durch die neuen Leuchten kann der Stromverbrauch für die Straßenbeleuchtung stark reduziert und die laufenden Kosten gesenkt werden. Darüber hinaus ist die Straßenbeleuchtung dadurch auf dem neuesten Stand der Technik. Die Straßen sollen mit den neuen Leuchten optimal ausgeleuchtet werden.

Nach der Umrüstung auf die neuen Leuchten werden in der Heilbronner Straße die Überspannungen mit den alten Leuchten abgebaut, so dass hier ein neues Erscheinungsbild entsteht.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Johannes 9,1-7

Wochenspruch: *Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.*

Epheser 5,8.9

Wochenlied: *„O gläubig Herz, gebenedei“*

(318 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

s u n r i s e .

Der Jugendtreff mit Charakter

Am Freitag, dem 19.07.2013, ist es wieder so weit. Das „sunrise“-Team lässt am Freitagabend für viele Jugendliche ab 13 Jahren wieder die Sonne aufgehen und bietet zahlreiche Angebote für den Abend an.

Lasst es euch nicht entgehen und wir würden uns freuen, dich zu sehen.

Ach ja, um 20 Uhr gehts los im Evang. Gemeindezentrum Zaberfeld! Euer „sunrise“-Team

PS: Durch einen Termin-Tausch mit dem „Teen-treff“ findet dieser außerplanmäßig statt.

30. Ferienwoche in Pfaffenhofen

Nun ist es bald so weit und die 30. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen kann beginnen.

78 Kinder haben sich in diesem Jahr wieder für das traditionelle Ferienlager angemeldet, das auf dem „Alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen durchgeführt wird. Treffpunkt für die Pfaffenhofener wie auch für die Weilermer Kinder ist am **29.07.2013 um 13.30 Uhr** vor dem Rathaus in Pfaffenhofen bzw. dem Backhaus in Weiler. Das Betreuerteam hat auch in diesem Jahr wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, das sicherlich wieder unterhaltsame und spannende Tage auf dem „Alten Sportplatz“ verspricht.

**Kirche
im Grünen**
Gottesdienst anders

SONNTAG, 4. AUGUST
11.00 UHR

BURGRUINE BLANKENHORN

PREDIGT: PFRERR DENNIS MÜLLER
MITWIRKEND: DER POSAUNENCHOR
AUS MEIMSHEIM

Evangelische Kirche Göglingen

Pfarrer Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 21. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst (D. Kern) im Deutschen Hof. Es spielt der Musikverein. Das Opfer geben wir für die Refinanzierung des Gemeindehauses.

14:30 Uhr Familiensonntag (siehe nachst.)

Montag, 22. Juli

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 23. Juli

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei D. Buyer, Tel. 07046/881229)

Mittwoch, 24. Juli

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche

Keine offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung.

Donnerstag, 25. Juli

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Familiensonntag

Gemeinsam mit anderen Familien am Sonntagnachmittag einen kleinen Ausflug zu machen, miteinander zu laufen, zu spielen, etwas zu essen und dabei unsere Gegend kennen zu lernen. Bei allen Ausflügen ist unser Motto: Kinder treffen Kinder und sind gemeinsam voll Begeisterung dabei.

Wir treffen uns um 14.30 Uhr an der Mediothek. Von da aus geht es los und wir fahren mit den Autos zu einem vorher nicht bekannten Ort, von wo aus wir eine kleine Rundwanderung machen, unterbrochen durch Spiele, Aufgaben und anderes.

Bitte bringen Sie ein kleines Vesper mit. Der Weg ist jeweils buggytauglich. Gegen 18 Uhr sind wir dann wieder zurück.

Alle Familien sind herzlich dazu eingeladen.

Vorankündigung:

Sommerkirche in der Leonhardskapelle

Unsere Leonhardskapelle ist wirklich schön. Sie hat nur einen Nachteil: Man kann sie nicht heizen.

Aber im Monat August spielt das keine Rolle. Im vergangenen Jahr haben wir deshalb die Gottesdienste im Monat August dort gefeiert. Auch in diesem Jahr wollen wir das wieder tun. Deshalb werden wir unsere Gottesdienste am 11./18. und 25. August dort feiern. (Am 4. August feiern wir den Gottesdienst im Freien auf dem Hof der Familie Spahlinger in der Maulbronner Straße.)

Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern in dieser besonderen Kirche.

Herzliche Grüße

Ihre Pfarrer Ruth und Dieter Kern

Katholische Kirche Göglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,
oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,
stefan.fischer@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,
willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,
HiDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 9 – 11 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 19. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Sonntag, 21. Juli

10.00 Uhr Nachprimizgottesdienst, Stockheim

17.00 Uhr Dankandacht, anschließend Einzelprimizsegen

Dienstag, 23. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 24. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Göglingen

Donnerstag, 25. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 26. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 27. Juli

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 28. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg mit Taufe

9.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Göglingen, parallel dazu Kinderkirche im Gemeinde-saal

Termine:

Montag, 22.07.: 19.00 Uhr Tanzmeditation in der Kirche in Göglingen

Dienstag, 23.07.: 9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, Gruppenraum

Nachprimiz von Uwe Stier – mit Fest in der „Alten Kelter“

Nach seiner Priesterweihe am 6. Juli in Wein-garten und der Primiz (erste Feier der Messe) in seiner Heimatgemeinde Egesheim, freuen wir uns sehr, dass Neupriester Uwe Stier zu uns – an seine ehemalige Wirkungsstätte als Diakon – zurückkehrt und die Nachprimiz mit uns feiert. Im Namen aller drei Kirchengemeinderäte unserer Seelsorgeeinheit darf ich Sie zum Festgottesdienst am 21. Juli, um 10:00 Uhr, in die Kirche St. Ulrich nach Stockheim einladen.

Im Anschluss richten die Kirchengemeinden ein Fest für die ganze Seelsorgeeinheit rund um die „Alte Kelter“ in Stockheim aus. Für Ihr leibliches Wohl ist bei Mittagessen und sich anschließendem Kaffee und Kuchen (bitte bringen Sie Ihre Kuchenspenden vor dem Gottesdienst in die Alte Kelter, Stockbergstr.) bestens gesorgt. Den Tag beschließt die Dankandacht um 17:00 Uhr in der Stockheimer Kirche nach alter Tradition mit Spendung des Einzelprimizsegens durch Neupriester Uwe Stier. Wir freuen uns auf dieses Fest des Glaubens und die Begegnungen.

Pfarrer Oliver Westerhold

Gottesdienste in den Sommerferien

Im Ferienmonat August gilt folgende Änderung in der Gottesdienstordnung: am Wochenende feiern wir jeweils einen Vorabendgottesdienst am Samstag und zwei Sonntagsgottesdienste. Die Eucharistiefeyer am Werktag findet diens-tags um 19 Uhr in Stockheim statt. Die Gottes-dienstorte am Wochenende entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt.

Pfarrbrief

Der Pfarrbrief kann von den Austrägern ab Frei-tag, 19.07.2013, in den Pfarrbüros abgeholt werden.

Sachbuch 2011. Dieses kann im Pfarrbüro Gög-lingen in der Zeit vom 22.07. – 04.08.2013 eingesehen werden.

Evang.-meth. Kirche Göglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Donnerstag, 18. Juli

14:30 Uhr Senioren 120/Bot.

Freitag, 19. Juli

14:45 Uhr Kirchlicher Unterricht/Bot.

20:15 Uhr Eudokia ChorPop

Samstag, 20. Juli

09:00 Uhr Kirchenputz

18:00 Uhr Teeniekreis/Bot.

20:00 Uhr Jugendkreis/Bot.

Sonntag, 21. Juli

10:30 Uhr Bezirks-Familiengottesdienst/ Sommerfest mit Eudokia ChorPop in Botenheim, Abschluss der Mis-sionssammlung „Kinder helfen Kindern in Malawi“, Grillen, Kaf-fee und Kuchen, Spielstraße
19:00 Uhr Jugendhauskreis bei Martha Boadi/Bot.

Dienstag, 23. Juli

09:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel/Dürr.

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt/Bot.

18:00 Uhr Hauskreissommerfest in der Kirche

Samstag, 27. Juli

18:00 Uhr Teeniekreisübernachtung auf dem Mayer-Hof/Brackenh.

20:00 Uhr Jugendkreis/Bot.

20:00 Uhr Hauskreis KJE bei Fam. Martin Schard

Sonntag, 28. Juli

09:05 Uhr Gebetstreff

09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre, anschließend Kirchen-kaffee.

20:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Stefan Weber

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schaffgasse 13, Göglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 19. Juli

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jun-gen und Mädchen ab 9 Jahre

17.30 – Royal Rangers Starter, Jungen

19.30 Uhr und Mädchen von 6 – 8 Jahre

Sonntag, 21. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreu-ung

**Umweltschutz nicht anderen überlassen:
Jeder kann dazu beitragen!**

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Dennis Müller und
Pfarrerin Leonie Müller-Büchele
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 19. – Sonntag, 21. Juli

Kurzzeltlager für Kinder

Freitag, 19. Juli

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 21. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Kurzzeltlagers mit Gottesdienst eXtra in der Marienkirche (Pfarrer Dennis Müller)

Anschließend ist die Gemeinde herzlich zum Grillen im Hof eingeladen.

Montag, 22. Juli

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

Dienstag, 23. Juli

17.30 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 24. Juli

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Vorschau:

Samstag, 27. Juli

13.00 Kirchliche Trauung von Kristian Krech und Christiane Dietz in der Marienkirche

Rechnungsakten 2012:

Die kirchlichen Rechnungsakten des Jahres 2012 liegen vom 22. bis 31. Juli zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei Hans Gerstenlauer, Lailenweg 8, auf. Um eine telefonische Terminabsprache wird gebeten, Telefon 7689.

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

KreativKreis

Sie haben Freude daran, kreativ zu sein? Sie sehen gern, wie in Ihren Händen etwas Schönes entsteht? Sie haben Lust, sich von anderen inspirieren zu lassen? Dann suchen wir Sie!

Wir sind offen für Ihre Ideen und sind gespannt, was unser KreativKreis alles auf die Beine stellt! Vom Loop-Schal zur Tatüta ...

Von der schicken Umhängetasche zum Filzschäffchen ... Von Vasen zu Deko & Co ...

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich einfach im Pfarramt, Tel. 5371.

Hinweis:

Das Pfarramt ist besetzt durch das Pfarrehepaar Leonie Müller-Büchele, Telefon 07135/933725 und Dennis Müller, Telefon 07135/5371. Für Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Geburtstagsbesuche sowie sonstige seelsorgerliche Anliegen sind für Sie zuständig:

in Eibensbach Pfarrer Dennis Müller und in Frauenzimmern Pfarrerin Leonie Müller-Büchele.

Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr besetzt.

Am Freitag, 19. Juli, ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Dennis Müller und
Pfarrerin Leonie Müller-Büchele
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 19. – Sonntag, 21. Juli

Kurzzeltlager für Kinder

Freitag, 19. Juli

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 21. Juli

kein Gottesdienst in der Martinskirche

10.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Kurzzeltlagers mit Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach (Pfarrer Dennis Müller)

Montag, 22. Juli

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

Dienstag, 23. Juli

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mesnerdienst

Die evang. Kirchengemeinde Frauenzimmern sucht ab sofort einen Mesner/eine Mesnerin für ihre Martinskirche. Der Dienstauftrag umfasst ca. 6 Std./Wo. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Evang. Pfarramt, Torstraße 6, Tel. 5371.

Rechnungsakten 2012:

Die kirchlichen Rechnungsakten des Jahres 2012 liegen vom 22. – 31. Juli zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei Brigitte Rennstich, Fliederweg 4, auf. Um eine telefonische Terminabsprache wird gebeten, Tel. 5442.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 19. Juli

14.00 Uhr Abfahrt zum Ausflug des Fröhlichen Nachmittags und des Seniorentreffs nach Kleingartach am Gemeindehaus – Führung durch den Weidenlehrpfad mit anschließendem gemütlichen Kaffeetrinken im Sportheim

19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 21. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Ben Biedermann

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus – und dann gehts in die Ferien

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“

Dienstag, 23. Juli

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Carina Koch, Tel. 912307)

18.00 Uhr Jungschar

18.30 Uhr Bastelkreis

19.30 Uhr Vorbereitung des Programms für das FeWo-Zeltlager Pfaffenhofen

Mittwoch, 24. Juli

8.30 Uhr Schuljahresabschlussgottesdienst für die Schüler; Lehrer, Eltern, Großeltern und alle Gemeindeglieder

20.00 Uhr offener Hauskreis (Informationen bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Donnerstag, 25. Juli

20.00 Uhr Terminvorplanung für GoMIT bei Maren

Freitag, 26. Juli

19.45 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF – Wir fahren Fahrrad ...

Sonntag, 28. Juli

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“

Der Kindergottesdienst

geht über die Sommerferien in die Sommerpause. Wir treffen uns das letzte Mal am 21. Juli und dann wieder nach den Sommerferien am 15. September.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit!

Auch die Jungschar

macht Sommerferien. Wir treffen uns zum letzten Mal am 23. Juli und dann erst wieder Anfang Oktober.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit!

Großputz

Die Ferienzeit steht bevor und auch dieses Jahr möchten wir als Gruppen und Kreise uns an dem Großputz der Jugendräume beteiligen. Conny Stengel hängt eine Liste oben aus, in der die Gruppen sich eintragen und nach eigenem Termin den angekreuzten Bereich putzen und dann als erledigt abhaken können. Aber auch Personen, die sonst keine Gruppe haben oder Jungscharkinder-Eltern, die aber die Jugendarbeit in Pfaffenhofen unterstützen und auch entlasten wollen, dürfen sich melden. Ist auch alles im überschaubaren Rahmen, weil es sich normalerweise auf viele Schultern verteilen sollte. Putzwütige dürfen sich bei Maren Böckle, Tel. 930933 melden.

„Gott kennen lernen“

Am Sonntag, dem 7. Juli, trafen sich die Konfis mit ihren Eltern und den Jugendmitarbeitern zu einem gemeinsamen Frühstück mit „Gottesdienst unterm Nussbaum“ auf dem Benzbachhof. Was normalerweise ins 24-Stunden-Konfigcamp eingebettet ist, war diesmal eine eigenständige Aktion, da unser diesjähriger Konfirmandenjahrgang im Februar '14 an einer Konfirmezeit auf dem Freizeitheim Schönblick, Schwäbisch Gmünd, teilnimmt und so wurde etwas zusammengestrichen. Nach einem festelndem Knoten-Kennenlern-Spiel durfte man zum vielfältigen Frühstücksbüfett schreiten.



Im Anschluss begann der Gottesdienst unterm Nussbaum unter dem Thema „Gott kennenlernen“, was ja ein ganz zentrales Thema der Konfirmandenzeit ist. Ein Anspiel und Lieder rundeten das Ganze ab. Es war eine sehr schöne

Abfälle vermeiden heißt:

Verpackungsmüll nicht einkaufen!

Aktion und nicht nur einer meinte: „Das können wir doch jeden Sonntag machen!“ Danke an alle Eltern, die sich am Frühstück beteiligt haben, den Jugendmitarbeitern und besonders Familie Harsch für ihre immer wieder herzliche Gastfreundschaft. Wer noch mehr Fotos oder das „Interview mit Gott“ sehen möchte, der kann unsere Homepage besuchen unter www.kirche-pfaffenhofen.de. M. B.

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Sommerzeit ist Ferienzeit

Während der Sommerferien pausieren einige unserer Gruppen und Kreise. Sie finden die Informationen dazu in der RMZ und auf unserer Homepage. Die Zeiten, in denen das Pfarrbüro durch die Sekretärin besetzt ist, können über die Ferien von den regelmäßigen Zeiten abweichen. Bitte entnehmen Sie hierzu die Informationen ebenfalls aus der RMZ bzw. von der Homepage. Während der Ferien findet jeweils nur ein Gottesdienst für Pfaffenhofen und Weiler jeweils im Wechsel statt.

Wir wünschen allen gesegnete und erholsame Sommerferien!

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Freitag, 19. Juli

13.50 Uhr Abfahrt zum Ausflug des Fröhlichen Nachmittags und des Senioren Treffs nach Kleingartach an der Bushaltestelle – Führung durch den Weidenlehrpfad mit anschließendem gemütlichen Kaffee Trinken im Sportheim

Sonntag, 21. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 24. Juli

20.00 Uhr offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Sonntag, 28. Juli

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Sozialpraktika in der Diakonischen Bezirksstelle

Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit bei uns ein Sozialpraktikum zu leisten. Seit 2006 engagieren sich Mädchen und Jungen der Realschule, sowie vom Gymnasium in unserer sozialen Arbeit. In der Hausaufgabenhilfe für Grundschüler helfen sie von 14.00 bis 15.30 Uhr einmal wöchentlich. Hier können wir Plätze in Brackenheim, Meimsheim und Güglingen anbieten.

Andere beteiligen sich je einen Nachmittag im Solidare DiakonieweltLaden, lernen verschie-

dene Menschen kennen, sowie ein buntes Sortiment an Waren. Anleitungssituationen gehören für uns dazu. Im Internet können weitere Einzelheiten abgerufen werden unter www.ran-ans-leben-diakonie.de; einfach die Postleitzahl von Brackenheim eingeben. Informationen gibt es aber auch direkt bei der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim bei Matthias Rose, Birgit Stroppel und Ute Neuschwander. Tel. 07135/9884-0.

Lebens- und Sozialberatung Güglingen

Unsere Sprechstunden im Familienzentrum in Güglingen finden am 24.07. und 31.07.2013 wegen Urlaub nicht statt. Wir bitten Sie dies zu beachten. Gerne dürfen Sie sich an unsere Beratungsstelle in Brackenheim (Tel. 07135/9884-0) wenden. Vielen Dank.

Diakonisches Werk Heilbronn

Erholung für Pflegende und ihre pflegebedürftigen Angehörigen in Bad Herrenalb

Das Diakonische Werk Heilbronn bietet eine Pflegereise vom 1. bis 15. September an. Pflegende können Urlaub machen mit oder ohne ihre Pflegebedürftigen. Geeignet ist die Reise auch für alleinstehende Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz. Auf Wunsch kann Begleitung vermittelt werden.

In unmittelbarer Nähe des Pflegehotels ist die Diakoniestation Bad Herrenalb, die pflegerische Leistungen übernimmt und in der die zu Pflegenden in einer Tagespflege untergebracht werden können. Die Kosten hierfür können im Rahmen der Verhinderungspflege von der Pflegekasse erstattet werden. Benötigte Hilfsmittel werden weitgehend kostenfrei vom Hotel zur Verfügung gestellt. Die Reise wird von einem geschulten Team begleitet.

Ein Programm mit Erholung, Aktivitäten und auch seelsorgerischer Unterstützung möchte dazu beitragen, dass die Teilnehmer wieder Kraft schöpfen für ihren Alltag.

Sardinien – ein Smaragd im Mittelmeer

Das Diakonische Werk Heilbronn fährt vom 22. September bis 4. Oktober nach Sardinien. Die Reise wird von Elke und Günter Baumgartl begleitet. Ausflüge an die Costa Smeralda; auf die Insel La Maddalena und nach Nuoro, Orgosolo und Gallura stehen auf dem Programm. Lassen Sie sich verzaubern von der mediterranen Schönheit Sardiniens, einem türkisfarbenen Meer mit feinen Sandstränden und bezaubernden Landschaften mit einer reichen Kultur. Weitere Informationen: Susanne Schilpp, Diakoniereisen, Schellengasse 9, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/964432; E-Mail: reisen@diakonie-heilbronn.de

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Läuft die Zeit dieser Welt ab?

Donnerstag, 25. Juli

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt, Kapitel 12: „War nicht das ein Fall, mich zu kennen?“

19.30 Uhr Theokratische Predigtgedächtnisschule • Bibellesen Apostelgeschichte 22 – 25 • Inwiefern leben wir in der Welt, ohne ein Teil von ihr zu

sein? (Joh. 17:15, 16) • Können Christen mit ihrem physischen Leib in den Himmel eingehen?

20.05 Uhr Dienstzusammenkunft

Sonntag, 28. Juli

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Ist es später als wir denken?

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachturm-Artikels Eltern und Kinder, kommuniziert liebevoll miteinander (Jakobusbrief 1:19).

Programm in russischer Sprache

Freitag, 26.7. bis Sonntag, 27.7., jeweils ab 9.20 Uhr: Kongress „Gottes Wort ist Wahrheit“ in der Porsche-Arena in Stuttgart.

Special für junge Leute

Bin ich verantwortungsbewusst genug? Klicke auf www.jw.org > Bibel und Praxis > TEENAGER.

SCHULE UND BILDUNG

GÜGLINGER

KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

Mitmachtheater Radelrutsch in den Kitas Heigelinsmühle und Herrenacker Herreinspaziert

... das ist famos. Wir spielen Zirkus gleich geht's los. Hereinspaziert, Manege frei und alle sind dabei, Juchhei!

So begrüßte die Zirkusdirektorin am 5. Juli 2013 die Kinder der Kita Heigelinsmühle und am 16. Juli die Kinder des Kindergarten Herrenacker. Die Turnhalle wurde im Nu durch das Mitmachtheater Radelrutsch zur Zirkusmanege, die Kinder zu geschickten Akrobaten, Seiltänzern, Clowns, Musikanten und Zirkustieren. Alle waren zum Mitmachen eingeladen und waren mit Begeisterung dabei.



Die Kinder der Kita Heigelinsmühle hatten mit dem Clown Pipapo viel Spaß! Herzlichen Dank, sagen die Kinder und Erzieherinnen an die Kreissparkasse für die Finanzierung dieser supertollen Vorstellung.

Villa Sonnenschein Pfaffenhofen



Als kleine „Archäologen“ unterwegs im Weißen Steinbruch

Am 10. Juli machte sich die ganze Kindergartengruppe des Kindergarten Villa Sonnenschein im Rahmen ihres Themas „Dinos“ auf den Weg zum Weißen Steinbruch, um dort nach Fossilien zu suchen.



Früh traf man sich auf dem Grundstück von „Kaba“, welches wie ein Museum aufgebaut ist, auf dem Rodbachhof. Die Wanderung durch den Stromberg zum Ziel war anstrengend. Doch das Rutschen, Klettern, nach Fossilien Ausschau halten und Sandsteine zermahlen im alten Steinbruch machte allen riesig Spaß. Anschließend schauten wir uns die Informationstafeln an.



Die Erzieherinnen erklärten uns einiges über diese über Millionen von Jahren zurückliegende Zeit und das vergangene Leben von Reptilien, Dinosauriern, urzeitlichen Krokodilen und Amphibien, die im alten Steinbruch gelebt haben müssen. Nach dieser ausführlichen Erkundung des Weißen Steinbruchs durfte das Vespers auf der Aussichtsplattform, von der aus die Fernsicht über das gesamte Zabergäu reicht, nicht fehlen.

Zum Schluss durften alle, die keine Höhenangst hatten, nochmals über die Brücke gehen und klettern. Dann musste auch schon wieder der Heimweg angetreten werden. Erschöpft und dreckig, aber voller neuer Erkenntnisse, kamen wir auf dem Rodbachhof an. Vielen Dank an unsere Erzieherinnen, dass ihr uns diesen Ausflug ermöglicht habt.

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Klassenausflug 6b nach Rottenburg am Neckar

Am 2. Juli hatte die Klasse 6b einen Ausflug nach Rottenburg. Wir fuhren um 8.15 Uhr an der Katharina-Kepler-Schule mit dem Bus los. Wir fuhren eine Stunde und 20 Minuten nach Rottenburg ins Römermuseum Sumlocenna. Wir hatten viel Spaß dort. Als erstes schauten wir einen Film über die Römer an. Er war sehr interessant. Dann durften wir im Museum herumlaufen. Wir durften sogar eine echte Römerrüstung anprobieren.



Dann bekamen wir ein Arbeitsblatt von unserer Klassenlehrerin Frau Morlock. Wir mussten die Lösungen im Römermuseum suchen. Das hat viel Spaß gemacht. Danach durften wir in Gruppen in der Stadt shoppen gehen. In der Stadt gab es Cafés, Eisdielen, Dönerläden und vieles mehr. Es gab auch einen Buchladen, einen C&A, einen Müller, einen Madison ...

Wir fuhren mit dem Bus um 14.30 Uhr ab und kamen um 15.45 Uhr an der Schule an. Das war ein sehr schöner Ausflug. (Noelle Fessler, 6b)

Bundesjugendspiele 2013 an der KKS

Am 09.07.13 fanden bei strahlendem Sonnenschein unsere diesjährigen Bundesjugendspiele statt.

Die Schülerinnen und Schüler führten den Wettkampf im Stadion in den drei verschiedenen Disziplinen Wurf, Sprung und Kurzstreckenlauf durch. Als zusätzliche Disziplin wurde der Langstreckenlauf durchgeführt.

Insgesamt erreichten 28 Grundschüler und 22 Werkrealschüler mit ihren sportlichen Leistungen eine Ehrenurkunde. 92 Teilnehmer erhielten eine Siegerurkunde.



Ein Dankeschön geht an die Helferinnen und Helfer aus den Klassen 9c und 10a, den (zeit-)messenden Kolleg/-innen sowie den Organisator der Bundesjugendspiele, Herr Hautzinger, die für einen reibungslosen Ablauf der Bundesjugendspiele sorgten.

Über sich hinaus wachsen

Schüler der vierten Grundschulklassen bringen Kästner-Klassiker auf die Bühne

„Der heutige Abend ist ein Musterbeispiel dafür, wie Schule gelingen kann, wenn alle zusammen arbeiten“, resümierte Simon Leonhardt, Lehrer an der Güglinger Katharina-Kepler-Schule, nach der gelungenen Aufführung seiner Theaterschüler. Sichtlich begeistert von der herausragenden Leistung der jungen Viertklässler vergab er augenzwinkernd eine „Note 1 mit Sternchen“ für deren Darbietung von Erich Kästners Kinderbuchklassiker „Emil und die Detektive“. Das knapp einstündige Theaterstück war Teil der Abschlussveranstaltung in der Eibensbacher Blankenhornhalle am Freitagabend. „Ein Werk von dieser Länge mit Zehnjährigen auf die Bühne zu bringen ist keine Selbstverständlichkeit“, bedankte sich Schulleiterin Dr. Annegret Doll bei den beteiligten Lehrkräften und den zahlreichen Helfern. Sie würdigte das große außerschulische Engagement, das für ein solches Projekt notwendig ist.

„Leider wird es wohl künftig so sein, dass die Ergänzungsstunden, die wir bislang für die AG-Arbeit nutzen konnten, seitens des Oberschulamtes gestrichen werden“, bedauerte Simon Leonhardt, der selbst passionierter Hobbyschauspieler ist und die gesamte Rahmenhandlung der Romanvorlage Monate zuvor für seine Schüler in Dialoge und Szenen gefasst hatte. Er habe während der Proben immer wieder festgestellt, wie die Schüler über sich hinaus wachsen. „Es geht um viel mehr als um das Auswendiglernen von viel Text“, weiß er. Denn auf der Bühne stehen, heißt Lampenfieber überwinden und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten haben. Es trainiert Fähigkeiten, die noch oft im Leben wichtig sind. „Die Schüler haben sich gegenseitig motiviert, wenn mal einer nicht weiter wusste“, ergänzte er. Gemeinsam zum Gelingen eines Projekts beizutragen, sei eine tolle Erfahrung gewesen.



Die Viertklässler der Katharina-Kepler-Schule führten Erich Kästners „Emil und die Detektive“ vor einer detailreichen Kulisse in Eibensbach auf.
Foto: Kerstin Besemer

Authentische Kostüme, eine liebevoll gestaltete Kulisse und einfühlsame Dialoge entführten die zahlreichen Besucher in die Welt der ausgehenden Weimarer Republik um das Jahr 1929. Es wird zwar in Mark und Pfennig gerechnet, doch manche Probleme sind so aktuell wie heute: Bin ich selber ein Dieb, wenn ich mir mein gestohlenen Geld von dem Räuber zurück hole? Freundschaft und Zusammenhalt zählen viel in Kästners Geschichte und Manches lässt sich eins zu eins ins Heute übertragen. Wer hinter die Zeilen der Handlung schaute, erkannte viele aktuelle Bezüge zur modernen Schülergeneration in Zeiten von Handy und Internet.



Die Akteure bei der Grundschul-Abschlussfeier in Eibensbach

(Foto: Silke Koska)

Der Lohn der jungen Schauspieler bestand in stehenden Ovationen und nicht enden wollendem Applaus. Auch die Musiker der Bläserklasse, unter der Leitung von Nadine Walter, die das Theaterstück mit gelungenen Einlagen bereicherten, konnten ihren Erfolg feiern. –keb–

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Politik zum Anfassen – eine Studienfahrt nach Berlin

Es war schon beeindruckend, mit welcher Ernsthaftigkeit sich die Schüler der Klassen 7 bis 9 während eines fünftägigen Berlinaufenthaltes mit der jüngeren deutschen Geschichte und unseren demokratischen Organen auseinandersetzten. Ob beim Besuch im Bundesrat oder bei der Diskussion mit dem Abgeordneten Ulrich Schneider im Bundestag, stets erlebten die Schüler Politik hautnah mit. Intensiver kann gesellschaftskundlicher Unterricht wohl kaum stattfinden. Die Teilung Berlins durch den Bau der Mauer und die Verzweiflung vieler Menschen konnten die Schüler bei einer Führung durch die Gedenkstätte Berliner Mauer nachvollziehen. „Ich wusste gar nicht, dass Menschen so grausam sein können“ – eine Schüleräußerung nach dem Besuch im Holocaust-Mahnmal, ähnliche Worte konnten bei der Führung durch die Gedenkstätte Sachsenhausen vernommen werden. Bei einer Seminarstunde im Anne Frank Zentrum wurde noch einmal auf die Zeit des Nationalsozialismus eingegangen, dabei aber auch die Bedeutung und Verantwortung für jeden von uns heute herausgearbeitet.

Natürlich kam bei dem Besuch in der Weltstadt Berlin das Vergnügen nicht zu kurz. Stadtbesichtigungen, Olympiastadion, Fernsehturm, Spreefahrt, Einkaufsbummel, Kinobesuch, Musicalerlebnis und das Zusammenleben mit Jugendlichen aus der ganzen Welt in dem Jugendhostel werden bei den Schülern in angenehmer Erinnerung bleiben. Die Schüler und die sie begleitenden Lehrkräfte bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Schneider für die Einladung nach Berlin. Ein ebenso herzliches Dankeschön der Volksbank Brackenheim, der Bürgerstiftung Brackenheim, dem Verein Lernen Fördern, der Heilbronner Stimme, Kiwanis Zabergäu und dem Förderverein der Henry-Miller-Schule, denn nur durch deren großzügige Unterstützung war diese Studienfahrt nach Berlin möglich.

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

„Es steckt ein gewisser Genuss in dieser Gemeinheit.“

Was ist es, was die Zuschauer am Ende der Samstagsvorstellung zu einem donnernden Applaus, zu stehenden Ovationen hinreißt? Ein Märchen? Ein Lustspiel? Ein bisschen „Wie es euch gefällt“ vor einer farbenprächtigen Sommernachts-traumkulisse? Eine gemeine Politsatire?

Der Applaus gilt vor allem der phantastischen Leistung der Theater-AG unter der Leitung von Sarah Jenz, die am letzten Freitag und Samstag die vielen Zuschauer im Brackheimer Bürgerzentrum in Georg Büchners Lustspiel „Leonce und Lena“ begeistert hat.



Zwei brillante Schauspieler: Béla Koch als Leonce (li.) und Felix Grabscheit als Valerio.

Das „Lustspiel“, das eigentlich gar keines ist, erschließt sich einem allerdings nicht leicht, besteht es doch aus wenig Handlung, dafür aus einem Feuerwerk an genialem Wortwitz, absurden Gedankenspielen und Philosophierereien um wenig bis nichts, entsprungen aus dem Geist des „Taugenichts“ und Kronprinzen Leonce, den das Leben anodet – „Mein Leben gähnt mich an wie ein großer weißer Bogen Papier, den ich vollschreiben soll, aber ich bringe keinen Buchstaben heraus.“ – und der aus dynastischen Gründen mit Prinzessin Lena vermählt werden soll. Beide fliehen daher nach Italien: Lena mit ihrer Gouvernante, Leonce mit dem philosophieren-

den Lebenskünstler Valerio – „Ich bin noch Jungfrau in der Arbeit.“ Sie begegnen sich, verlieben sich unerkannt und kehren als Automaten verkleidet an den Hof zurück, wo Leonce trotteltiger Vater König Peter die beiden traut. Zuerst entsetzt über die Erkenntnis, wer sie wirklich sind, ergeben sie sich in ihr Schicksal – und alles bleibt im absolutistischen Kleinstaat beim Alten.

Das Stück, fast ein Zwei-Mann-Stück mit „schmückendem Beiwerk“, wird vor allem durch Béla Koch als Leonce und Felix Grabscheit als Valerio, zwei Vollblutkomödianten par excellence, zu einem herrlichen Vergnügen. Wie alle Schauspieler, bis auf die geknechteten Bauern, ganz in Weiß gekleidet verkörpert Béla den an Weltschmerz leidenden Prinzen mit einer Hingabe und Perfektion, zu der der adelige Nichtsnutz selbst zu träge wäre. Lange Monologe, komplizierte Wortspiele, Gedankenspiele ohne echten Inhalt – er möchte sich z. B. einmal auf den Kopf schauen können – keine wirkliche Handlung, an der man sich entlanghangeln könnte – Béla vollbringt eine schauspielerische Meisterleistung wie auch Felix als Valerio. Ein geeigneteres Paar hätte man nicht finden können. Valerio, meist mit einer Weinflasche im Arm, singt, stolziert, stakst, stolpert über die Bühne und ist die perfekte schlagfertige Ergänzung zu seinem melancholischen Herrn.

Aber auch die anderen Rollen – einige sind doppelt besetzt – werden großartig gespielt. Rosetta (Jessy Rapolder), in Leonce verliebt und von ihm verstoßen, tanzt wie im Traum über die Bühne (danke an die Choreographin Inge Schön); Lena (Meike Breuser/Denise Felker) bezaubert im Liebesduett mit Leonce. Köstlich als Parodie eines dekadenten Machtmenschen: König Peter (Stefan Reichert/Malte Leible) mit einer Toiletenschüssel als Thron und einer vergoldeten Klobürste als Szepter. Unfähig und eher aufgeblasen der eine, zögerlicher und noch trotteltiger der andere, avancieren beide zu Publikumsbeliebten.

Besondere Akzente setzen Tanzszenen und einzelne Songs von Herbert Grönemeyer aus einer Berliner Inszenierung des Schauspiels, allerdings völlig neu arrangiert von Siegfried Liebl für die Brackheimer Philharmoniker unter der Leitung von Daniel Strasser. Einen wunderbaren Kontrast zu den weißen Gestalten bildet das außergewöhnlich farbenfrohe Bühnenbild von Sybille Proksch und ihrer Bühnenbild-AG.

Alle Beteiligten boten – wieder einmal – ein rundum brillantes Gesamtkunstwerk!

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Neues Programm der VHS Unterland online – Rekordangebot an Kursen

Ab sofort sind die Kurse des Herbstsemesters unter www.vhs-unterland.de im Internet zu finden.

Das gedruckte Programmheft der VHS Unterland für den Herbst erscheint am 3. September. Ab sofort können sich Interessierte unter www.vhs-unterland.de in aller Ruhe schon frühzeitig über das umfangreiche Kursangebot der VHS Unterland im Herbst und Winter informieren – mit insgesamt 2.371 Kursen und Ein-

zelveranstaltungen, darunter vielen neuen Angeboten wie bewährten Kursen, die in den 33 Landkreis-Außenstellen angeboten werden. Über die Suchfunktion kann man ganz einfach nach Themen, Orten, Dozenten suchen – und wer sich dann gleich anmelden möchte, kann dies sofort und bequem online erledigen. Die Außenstellen der VHS Unterland sind während der Sommerferien weitgehend nicht besetzt. Die gedruckten Programmhefte liegen dann ab 3. September wieder überall bereit.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

21. Juli – Benefizkonzert „Suzuki-Gruppe“ – Große Hilfe für kleine Helden

Die Suzukistreicher möchten Sie unter dem Benefizgedanken zu einem Konzert am Sonntag, dem 21. Juli, um 15 Uhr in die Kulturhalle Flein (Flina) einladen.

Unter der bewährten Leitung von Frau Jensen-Huang erwartet Sie, neben solistischen und kammermusikalischen Beiträgen von Paganini, Vivaldi, Jenkinson und Bohm, unter anderem auch eine erzählte und mit Geigenklängen untermalte Gespenstergeschichte. Aus den eigenen Reihen der Suzuki-Gruppe kam die Idee, mit einem Konzert zum Gelingen des Spendenaufrufs „Leuchtturm Kinderonkologie“ beizutragen. Unterstützen auch Sie den Benefizgedanken mit Ihrem Kommen und belohnen Sie die jungen Künstler mit Ihrem Applaus. Alle Einnahmen kommen der Stiftung „Große Hilfe für kleine Helden“ zu Gute.

Die Gemeinde Flein unterstützt uns mit einer kostenfreien Nutzung der Kulturhalle, herzlichen Dank! Nähere Informationen zum Programm finden Sie auf unserer Homepage.

Kurse der Musikalischen Frühförderung im Schuljahr 2013/14

Bereits jetzt möchten wir Sie auf unsere Angebote der Frühförderung im nächsten Schuljahr aufmerksam machen. Alle Termine und Informationen zu den Kursinhalten finden Sie auf unserer Homepage. Bitte lassen Sie uns frühzeitig Ihre Anmeldung zukommen, damit wir Ihren Unterrichtswunsch berücksichtigen können. Sollten Sie Fragen haben, so kontaktieren Sie bitte unsere Fachbereichsleiterin, Frau Birgit Mohr unter Tel: 0160/94130994 oder unter emp@lauffen-musikschule.de

Allen Kursteilnehmern der Musikalischen Frühförderung gewähren wir eine verlängerte Probezeit von 2 Monaten.

Anmeldungen Schuljahr 2013/14

Auch schon vor den Ferien nehmen wir wieder **Anmeldungen für alle Instrumente** der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichts-antrag den Platz für das neue Schuljahr sichert. Den Unterrichts-antrag können Sie direkt auf unserer Homepage ausfüllen.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Neuer Netto-Markt in Pfaffenhofen

Emsiges Treiben herrscht rund um den neuen Netto-Markt an der Heilbronner Straße. Und auch innen zwischen den Regalreihen geht es mitunter recht eng zu. Die Bänder an den drei Kassen kommen nicht zur Ruhe und die Kassiererinnen haben alle Hände voll zu tun. Viele Pfaffenhofener und viele auswärtige Kunden sind am Eröffnungstag des neuen Netto-Marktes zum Erlebniseinkauf auf den Beinen. Kein Wunder, schließlich locken allerlei Angebote und Schnäppchen und außerdem noch die ganze Woche ein Zehn-Prozent-Rabatt auf den gesamten Einkauf.

60 Stellplätze stehen auf dem Parkplatz zur Verfügung und sind fast ständig belegt. Albert Weißschuh aus Weiler hat den neuen Markt schon getestet und ist angetan von der Größe und vom Angebot. „Jetzt ist Pfaffenhofen aber gut versorgt“, meint er. Auf rund 780 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet der neue Netto-Markt den Kunden aus Pfaffenhofen und Umgebung ein umfassendes und attraktives Warenangebot mit rund 4000 Artikeln, berichtet Volker Deroni bei der offiziellen Einweihung des Marktes.

Dass gleich nebenan in Zaberfeld schon ein Netto-Markt steht, ist für den Gebietsleiter Expansion kein Problem. Beide Märkte werden ihre Kunden haben und die nötigen Umsätze bringen, ist er überzeugt. Von der Ananas bis zum Zucker ist alles, „was der Versorgung mit den Dingen des täglichen Lebens dient“, in den großzügig und übersichtlich bestückten Regalen zu finden. Vor allem frisches Obst und Gemüse, möglichst aus der Region oder mindestens aus Deutschland, hat sich Netto auf die

Fahne geschrieben, sagt Verkaufsleiter Sebastian Friedrich. Ergänzt wird das Angebot rund um den Netto-Markt durch einen Backshop mit Kaffeecorner der Kleingartacher Bäckerei Keppler. Seit 100 Jahren gibt es diese Traditions-Bäckerei schon und wird in vierter Generation von Dieter Keppler betrieben. Die Filiale in Pfaffenhofen ist jetzt seine Fünfte, sagt der Bäckermeister.

Rund 1,5 Millionen Euro hat die Heilbronner Böpple GmbH in das Projekt investiert, um damit aus der wüsten Gewerbebrache des ehemaligen Steinmetzbetriebes Durst den Netto-Markt entstehen zu lassen. „Selten haben wir so viele Sachen gemacht, um ein Projekt zu realisieren“, blickte Böpple-Projektentwickler Roman Höhne bei der Einweihung zurück. So gut es ging sei man auf alle Forderungen der Anwohner und der Behörden eingegangen, sagte er.

Für Bürgermeister Dieter Böhringer bedeutet der neue Netto-Markt vor allem eine Aufwertung des Ortseinganges. Er betonte aber auch, dass die Marktansiedlung keine Forderung des Gemeinderates oder der Verwaltung war. „Die freien Kräfte des Marktes haben die unternehmerische Entscheidung möglich gemacht“, sagte der Verwaltungschef. Und wie stehen die Anwohner jetzt zum neuen Netto? „Natürlich kaufe ich hier ein“, sagt beispielsweise Birgit Conrad. Ihre Mutter allerdings wird auch zukünftig im Ort bei der Bäckerei Wahl einkaufen, vermutet sie. Mehr oder weniger angefreundet hätten sich die Nachbarn inzwischen auch mit der umstrittenen Stützmauer entlang der Goethestraße, sagt Birgit Conrad.



Der neue Netto-Markt hat werktäglich, montags bis samstags, von 7 Uhr bis 21 Uhr geöffnet. Zusätzlich hat Keppler's Backshop auch noch sonntagvormittags von 8 Uhr bis 11 Uhr geöffnet. 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Pfaffenhofener Markt beschäftigt. Marktleiterin ist Sabrina Klemm, ihr Stellvertreter Mustafa Ak.

wst

Umweltschutz nicht anderen überlassen: Jeder kann dazu beitragen!

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer Termine im August 2013

Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken beim Gründer-Workshop am Dienstag, 6. August, in Heilbronn, am 13. August in Schwäbisch Hall sowie am 20. August in Tauberbischofsheim jeweils um 17 Uhr. **Gründermappe**
Für 25 Euro erhält jeder Teilnehmer die Seminarunterlagen, eine Gründermappe mit umfangreichen Informationen und ein Teilnahmezertifikat.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige (Heilbronn), Telefon 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Jugendfußball

Überzeugender Turniersieg der F-Jugend

Am Samstag, dem 13.07.2013, traten wir mit einer neu aufgestellten F-Jugend im Oberderdingen an. Die Spieler, die nach den Sommerferien in die E-Jugend wechseln und neu hinzugekommene Spieler aus Pfaffenhofen setzten Lichtblicke beim Turnier.

Das erste Spiel gewannen wir mit dem höchsten Sieg des Turniers gegen Oberderdingen 2 mit 11:0. Unser zweiter Gegner war Ubstadt-Weiler, die wir mit 3:1 besiegten. Auch beim dritten Gegner Oberderdingen 4 ließen wir nichts anbrennen und gewannen 9:0. Hauptkonkurrent Oberderdingen 1 konnte nicht mithalten und auch sie besiegten wir mit 6:2. Erst beim fünften Gegner, der TSV Kürnbach, verloren wir durch Leichtsinnigkeit und Schlusspech unglücklich mit 2:3. Der letzte Gegner an diesem Tag war Oberderdingen 3, Wiedergutmachung war angesagt – und wir gewannen 6:1. Tolle Laufbereitschaft, gutes Teamverhalten, sehr gutes Miteinander waren die ausschlaggebenden Fähigkeiten für den tollen und verdienten Turniersieg der neuen F-Jugend.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Eine Nische im Festreigen gefunden

Der SV Frauenzimmern feierte unter dem Motto „Sommer Sonne SVF“ sein Sommerfest „Unser Sommerfest ist eine Mischung aus gemütlichem Beisammensein und Leistungs-Präsentation unserer Abteilungen“, fasste Vorstand Reinhold Muth die Idee hinter der zweitägigen

Veranstaltung zusammen. Viele Besucher fanden am Samstag und Sonntag den Weg zum Frauenzimmer Sportgelände in der Riedfurt, um bei traumhaftem Wetter ausgiebig zu feiern. Man habe nun seit zwei Jahren mit diesem Konzept im örtlichen Festreigen eine Nische gefunden, die vielen Besuchern zusage, so Muth weiter und ergänzte: „Die Anschaffung des Zeltes hat sich letztes Jahr für uns mehr als gelohnt. So sitzen wir geschützt vor zu viel Sonne und gegen die Kühle am Abend.

Motivierte Helfer aus allen Abteilungen des Vereins sorgten auch dieses Mal wieder für einen reibungslosen Ablauf. Die Sportboys zapften fleißig Bier, die Fußballer braten Wurst und wendeten Steaks, die Montags-Ladies schnitten Kartoffeln oder saßen an der Kasse. „Ein solches Fest ist ohne den Einsatz unserer Freiwilligen gar nicht denkbar“, so Muth weiter und blickte dankbar auf sein Team. Obwohl die sportlichen Leistungen am Samstagnachmittag für die Frauenzimmer Fußball-Herren eher bescheiden ausfielen, ließ man sich die gute Laune nicht verderben. Die Aktiven mussten der Betriebsmannschaft Layher mit einem 2:3 den Vortritt lassen und die Alten Herren unterlagen den Weizenbierfreunden aus Ochsenburg mit 1:2. Gefeierte wurde anschließend trotzdem gemeinsam. „Es sind ja Freundschaftsspiele“, betonte Muth. Auch der Gottesdienst am Sonntagmorgen in der Sporthalle war sehr gut besucht und passte perfekt in den Rahmen des Sportwochenendes. Die Kinderkirch-Kinder hatten mit ihrer Leiterin Melanie Csanits und Pfarrerin Leonie Müller-Büchle ein Anspiel zur Geschichte um den Zöllner Zachäus einstudiert. „Ausgrenzung und Angenommen-werden sind Themen, die im Sport wie in der Gesellschaft aktuell sind“, so die Pfarrerin.



Die Mädchen der Jazztanzabteilung zeigten ihr Können am Sonntagnachmittag. Die drei altersgestaffelten Gruppen Tanzmäuse, Suryen und Las Estrellas boten erstklassige Einlagen zu aktueller Musik. Zuvor gehörte der Stadionrasen den Jüngsten des Vereins.



Die Turnkinder präsentierten zunächst zusammen mit dem Kinderchor Fantadu das Musical „Der kleine Eisbär ist weg“. Anschließend hüpfen sie zusammen mit ihren Trainerinnen zu fröhlicher Musik auf der Wiese.

Die Jazztanzgruppen Suryen und Tanzmäuse hatten eindrucksvolle Choreografien einstudiert. Text und Fotos: Kerstin Besemer

GSV Eibensbach 1882 e. V.



4. Fußballtennisturnier 2013

Diesen Samstag, dem 20. Juli, ist es wieder so weit! Ab 14 Uhr findet zum 4. Mal das Fußballtennisturnier in Eibensbach statt. Die Regeln sind ganz einfach: Ein Team besteht aus zwei Spielern und muss mit möglichst wenigen Ballberührungen, den Ball elegant über das Netz bekommen. Die Teams, die das am besten meistern, gewinnen super Preise, wie z. B. neue Trikots, Bälle u. v. m.



Samstag, 20. Juli, ab 14 Uhr
Sportplatz Eibensbach
Wir freuen uns auf Euch!

Wer schon immer mal eine hochwertige Sportbrille ausprobieren wollte, hat bei uns die Chance dazu. Vielen Dank an unseren Sponsor Sport Optik Stanzel, der ein kostenloses Testcenter für Sportbrillen zur Verfügung stellt. Jeder ist eingeladen, es auszuprobieren. Schnell erkennt man, dass es sich für jeden lohnt am Samstag auf dem Sportplatz in Eibensbach vorbeizuschauen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Mit sonnigem Wetter erwarten wir einen entspannten Tag mit einer großen Portion Gaudi gepaart mit sportlichem Ehrgeiz. Noch ist die Anmeldung möglich, aber schnell sein lohnt sich! Ganz einfach einen Teampartner suchen, auf unserer Facebookseite www.facebook.com/FussballtennisturnierGsvEibensbach vorbei schauen und „Ich bin dabei“ auf die Pinnwand posten. Oder einfach direkt eine E-Mail an Moritz Löhr schicken: loehrmoritz@live.com. Für einen kleinen Unkostenbeitrag von 3 Euro pro Spieler bist du dabei. Teilnahme ab 14 Jahren. Wir freuen uns auf euch!

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com



Abteilung Fußball

Aktive starten in die Saison-Vorbereitung

Bereits am vergangenen Dienstag haben die aktiven Fußballer des TSV den Trainingsbetrieb für die Saison 2013/14 aufgenommen. Mit dabei sind ab sofort auch die Neuzugänge Steffen Heidinger, Max Schuppert und Daniel Steinke. Steffen Heidinger wechselt vom TSV Güglingen zum TSV. Max Schuppert spielte seither für die Spielgemeinschaft Frauenzimmern-Haberschlacht. Torhüter Daniel Steinke stand letzte Saison für den TSV Meimsheim zwischen den Pfosten. Die Verantwortlichen des TSV erhoffen sich eine rege Trainingsbeteiligung nicht nur in der Vorbereitung, sondern auch während der Runde. Bereits am kommenden Sonntag, dem 21.07., um 17.00 Uhr, tritt das Team von Trainer Harald Schmidt zum ersten Vorbereitungsspiel in Richen an. Am 28.07., ebenfalls um 17.00 Uhr ist der TSV beim SKV Erligheim zu Gast.

Von 02.08. – 04.08. befinden sich die Aktiven im Trainingslager in Kilsheim. Nach der Rückreise aus dem Trainingslager kommt es dann zum Derby zwischen dem TSV Pfaffenhofen und dem TSV Güglingen. Spielbeginn ist am Sonntag, 04.08., um 17.00 Uhr. Die Fußballer des TSV Pfaffenhofen würden sich auch bei den Vorbereitungsspielen über eine große Zuschauerzahl freuen.

Abteilung Turnen

Zumba und Bodystyling

Folgende Übungsstunden finden in der Wilhelm-Widmaier-Halle, Gymnastikraum, statt:
Montag: 19:00 – 20:00 Uhr: Bodystyling
20:00 – 21:00 Uhr: Zumba Fitness
Mittwoch: 19.30 – 20.30 Uhr: Zumba Gold
Ist perfekt zugeschnitten für schon länger Junggebliebene, für absolute Fitness- oder Tanzeinsteiger und für Personen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates.
Langsamer Fitness-Aufbau z. B. auch nach Verletzungen, Erweiterung des Bewegungsradius, schrittweise Steigerung des Wohlbefindens egal von welchem Level – ist auch für dich!
Wer möchte, darf auch gerne schnuppern. Auch Kauf von Zehnerkarten möglich!
Infos unter zumba.pfaffenhofen@gmail.com oder 07135/9699641.

Sommer-Kurs Zumba!

Während den Sommerferien ist die Halle geschlossen. Daher findet wieder 6x, jeweils montags von 20.00 – 21.00 Uhr, dass Sommer-Zumba unter freiem Himmel statt.
Infos und Anmeldung unter 0170/8086636 oder zumba.pfaffenhofen@gmail.com.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Nisa Vuap Dritte bei Württembergischen Meisterschaften

Bei den Württembergischen Meisterschaften der Tennisjüngsten vom 10. – 14. Juli in Stuttgart-Stammheim erspielte sich Nisa Vuap vom TC Blau-Weiß Güglingen e. V. einen sehr beachtlichen 3. Platz.

Eingeladen zu diesem Turnier waren jeweils die Besten der Tennisbezirke des WTB. In der Vorrunde wurde Nisa ungeschlagen Erste in ihrer Gruppe.

In der Hauptrunde gewann Nisa das Viertelfinale, musste sich jedoch im Semifinale gegen die spätere Turniersiegerin geschlagen geben. Die erst siebenjährige Nisa spielte in der Altersklasse U9, in der sie noch ein weiteres Jahr spielberechtigt ist. Ein toller Erfolg!

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Was lange währt ... Leistungsabzeichen in Silber abgelegt

Endlich, nach fast einem halben Jahr Übungen und ständiger Wiederholung war es für unsere Güglinger, Frauenzimmerner und Eibensbacher Feuerwehrkameraden am Samstag, dem 06.07., so weit. Die Abnahme des Leistungsabzeichens (LAZ) in Silber stand an.

Nachdem die meisten der Truppe 2012 das Bronzene LAZ absolvierten, hatte man sich im Januar 2013 dazu entschieden, auch das Silberne Leistungsabzeichen zu erreichen.

Für die Prüfung muss ein Löschangriff aufgebaut werden. Dazu braucht man eine 9-Mann starke Gruppe, darunter 4 ausgebildete Atemschutzgeräteträger, einen Gruppenführer und einen Maschinisten. Danach folgt eine zweite Prüfung, bei der ein Autofahrer bei einem simulierten Verkehrsunfall aus seinem Fahrzeug befreit und betreut werden muss. Auch die gängigsten Feuerwehrknoten müssen unter den kritischen Blicken von 4 Schiedsrichtern mit der Stoppuhr im Nacken richtig gezeigt werden.

Die Güglinger Wehr meldete sich mit 12 freiwilligen Feuerwehrleuten zur Prüfung. Da eine Gruppe immer aus 9 Mann bestand, mussten einige mit der zweiten Gruppe die Prüfungen doppelt durchlaufen. Es wurde mitgeteilt, ob beide Mannschaften die Prüfung bestehen.

Alles in allem viel zu trainieren. So verwundert es nicht, dass man sich zum Schluss, einen Monat vor der Abnahme, dreimal in der Woche treffen musste. Erklärung: „Man will sich ja nicht blamieren“. Einige der Feuerwehrmänner hatten in dieser Zeit auch noch einen Lehrgang zum Truppführer in Schwaigern zu absolvieren und verbrachten deshalb über zwei Wochen lang wirklich jeden Tag mindestens zwei, eher mehr, Stunden bei der Feuerwehr.



Glücklicherweise haben wir alle tolerante Ehefrauen und Freundinnen. Jetzt ist die Abnahme geschafft, beide gemeldeten Gruppen haben mit Bravour bestanden und wir konnten alle mit der silbernen Schwinde auf der Brust nach Hause fahren. Kurze Zeit nach der Abnahme konnte man bereits hören: „Nächstes Jahr dann Gold?“

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Hauptübung

Am kommenden Samstag, 20. Juli 2013, findet am Nachmittag die diesjährige Hauptübung der FW Pfaffenhofen statt.

Das Übungsobjekt liegt in der Ortsmitte von Pfaffenhofen. Diese Übung hat den Zweck, unter realistischen Bedingungen einen Brandeinsatz zu simulieren, und die Abläufe die so ein Einsatz erforderlich macht zu überprüfen, und eventuell zu verändern oder zu verbessern.

Durch das Auslegen von Schläuchen, in Stellung bringen von Fahrzeugen und Leitern, kann es im Bereich Maulbronnerstraße, Gartenweg/Entengasse zu Behinderungen kommen.

Der Alarm wird über Funkmeldeempfänger und Sirenen ausgelöst. Zuschauer und Feuerwehrinteressierte sind herzlich willkommen.

Terminankündigung

Die DRK-Ortsgruppe Zaberfeld und die FFW Zaberfeld richten am kommenden Samstag und Sonntag wieder ihr Sommerfest aus. Wir werden dort am Sonntag einen Besuch machen. Abfahrt 10 Uhr (Polo).

GESANGSVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Termine

Am Samstag, 20.07.2013, treffen wir uns um 18.30 Uhr in der Realschule zum Einsingen. Im Anschluss werden wir zur Eröffnung des Güglinger Weinbrunnenfestes singen (schwarze Hose und blaues T-Shirt).

Am Montag, 22.07.2013, findet die letzte Chorprobe vor den Ferien schon um 19.30 Uhr statt. Die erste Chorprobe nach den Sommerferien findet am Montag, 09.09.2013, um 20.00 Uhr in der Realschule statt. Über neue Sängerinnen und Sänger würden wir uns freuen. iwa

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Dem Ziel ein Stück näher Spende des Zabergäu-Sängerbundes für die Kirchensanierung

„Im Spendenkorb hat es offensichtlich mehr geraschelt als geklingelt“, freute sich Dekan Jürgen Höss, als er den großen Scheck mit der Summe von 1.303 Euro am Mittwoch von Vertretern des Zabergäu-Sängerbundes entgegennahm. Das diesjährige Gaukonzert zahlreicher Chöre der Region war als Benefizveranstaltung ausgeschrieben worden und es wurde ausdrücklich um Spenden für die umfangreichen Sanierungsarbeiten gebeten.



Freuen sich über einen weiteren symbolischen Baustein zur Kirchensanierung: v. l. n. r. Dekan Jürgen Höss, Ursula Layher (Gauchormeisterin im Zabergäu-Sängerbund), Werner Treuer (Präsident des ZSB) und Kirchenpflegerin Ursula Hettinger. Foto: Kerstin Besemer

Ebenso erfreut zeigte sich Kirchenpflegerin Ursula Hettinger, die die Finanzierung der Sanierungsarbeiten fest im Blick hat. „Jetzt sind wir noch ungefähr 22.000 Euro von unserem Ziel entfernt“, erklärte sie. Dieser Restbetrag soll über weitere Aktionen in die Kasse fließen. „Wir planen noch einen Kinderkleiderbasar sowie ein weiteres Chorkonzert am Tag des offenen Denkmals am 8. September“, ergänzte sie. Außerdem habe man bereits über den so genannten „Brackenheimer Beitrag“ die örtlichen Haushalte zu Spenden aufgerufen. „Wir hoffen, im September das Geld zusammen zu haben. Geplant ist, dass diejenigen Spender, die die letzten Euro zur Gesamtsumme beisteuern, eine besondere Belohnung erhalten“, plant Jürgen Höss. –keb-

CANTABILE – Der überregionale Frauenchor des ZSB

Wir suchen Sängerinnen in allen Stimmlagen vom tiefen Alt bis zum hohen Sopran. In der Kaffeepause gibt es bei Kaffee und Gebäck einen regen Gedankenaustausch. Dirigentin ist Ursula Layher aus der Musikwerkstatt Sersheim. Wir proben einmal im Monat im Zabergäugymnasium Brackenheim – Musiksaal – Anfahr über Hirnerweg/Schwimmbad. Ausprobieren ist immer möglich. Probenstermine werden über die jeweiligen Amtsblätter publiziert. Neuer Probenstermin: Sa., 27.07., von 14:30 – 17:00 Uhr incl. einer Kaffeepause. Info: Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB Tel.: 07135/9361657 oder E-Mail: uschi-u.bernd@t-online.de

Musikverein Güglingen e. V.



Auftritt beim Weinbrunnenfest

Am kommenden Sonntag, dem 21.07.2013, wirkt die aktive Kapelle des Musikverein Güglingen beim Gottesdienst im Deutschen Hof mit. Im Anschluss an den Gottesdienst unterhalten die Bläserklasse, die Jugendkapelle und die aktive Kapelle die Gäste im Deutschen Hof. Treffpunkt der aktiven Musiker ist um 9.30 Uhr im Deutschen Hof. Die Bläserklasse trifft sich um 11.00 Uhr und die Jugendkapelle um 11.15 Uhr.

Kameradschaftsabend der aktiven Kapelle

Am Freitag, dem 19. Juli, findet für alle Musiker der aktiven Kapelle sowie Mitglieder des Ausschusses unser Kameradschaftsabend auf Wolframs Stücker statt. Beginn ist um 18.30 Uhr. Jeder bringt sein Grillgut, Brot und sein Geschirr selber mit. Getränke stehen bereit. Salat- und Kuchenspenden für ein kleines Büfett sind willkommen. Wir freuen uns auf einen schönen Abend!

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Reisebericht: Freizeit im Erholungshotel „Haus Sonnenwald“ in Merzig-Besseringen vom 23. bis 30. Juni 2013

Von der charmanten Geschäftsführerin des VdK-Hotels, Elisabeth Metzger, wurden wir sehr herzlich begrüßt und willkommen geheißen. Sie erstellte für die 39-köpfige Gruppe ein Programm, das allen viel Spaß und Freude bereitete. Beim frühlichen Beisammensein trafen wir uns, um bei guter Stimmung, für die der Musiker „Dieter“ sorgte, heitere Stunden zu verbringen.

Kräftig wurde das Tanzbein geschwungen, lustige Geschichten und Sketsche wurden vorgelesen.

Zum Grillfest auf der Terrasse an einem sonnigen Abend wurde eingeladen, eine Schiff-Fahrt auf der Saar, wo wir – bei Kaffee und Kuchen – die Saarschleife umrundeten, der Besuch im Landtag in Saarbrücken, Begrüßung durch Dr. Ralf Riemann und einer anschließenden lebhaften Diskussion mit Abgeordneten aller Parteien. An drei Vormittagen war Gymnastik mit Gehirnjogging angesagt, wobei die Lachmuskeln nicht zu kurz kamen. Wer wollte, konnte sich im Bewegungsbad mit Biezinger Heilwasser, 32° warm und mit Ozon angereichert, austoben und sich anschließend eine Ganz- oder Teilkörpermassage gönnen. Außerdem wurde die Sauna bei Bedarf eingeschaltet und benützt. Auch die Kegelbahn wurde des Öfteren in Gang gesetzt. Da das Erholungshotel direkt am Wald liegt, gab es natürlich Gelegenheit zu ausgedehnten Spaziergängen. Auch die Kneippanlage lud zum Benützen ein. Nicht vergessen soll das gute und abwechslungsreiche Essen bei Vollpension sein. Eine sehr erlebnisreiche und erholsame Woche ging viel zu schnell zu Ende. Doch eine beschlossene Sache ist, dass wir nächstes Jahr wieder eine solche Freizeit im „Haus Sonnenwald“ (wenn möglich) oder anderswo verbringen werden.

Die Organisation und Reiseleitung für die VdK-Mitglieder des Kreisverbandes Heilbronn aus den Ortsverbänden Bonfeld, Kirchhausen, Oberes Zabergäu, Talheim, Flein und Untereisesheim lag in den Händen der Kreisfrauenvertreterin und Vorsitzenden im OV Oberes Zabergäu, Elisabeth Knörle.

Info-Mittag am 20. Juli in Weiler

Zu unserem Info-Mittag laden wir alle Mitglieder und Interessierten ins Evangelische Gemeindehaus in Weiler, Ziegelstraße 5, recht herzlich ein. Beginn ist um 14.30 Uhr. Referent ist Herr Jürgen Schanzenbach, Leiter bei der AOK vom CompetencCenter Pflege/HKP. Thema: „Das neue Pflegegesetz“, welches seit 01.01.13 in Kraft getreten ist. Jürgen SchH

Tagesausflug am 24. August

Am 24. August ist eine Fahrt durch das Kraichgau über Heidelberg und die Bergstraße nach Weinheim vorgesehen. Dortiger Besuch des Hermannshofes mit einer Führung. Zur Mittagspause fahren wir dann nach Waldmichelbach in den Bürgerhof im Odenwald. Am Nachmittag besuchen wir Erbach und besichtigen unter sachkundiger Führung das Gräfliche Schloss. Nach dortiger Kaffeepause geht es über das Neckartal und die Burgenstraße wieder Richtung Heimat.

Preis je nach Teilnehmer 25,00 € incl. 1 Brezel, 1 Tasse Kaffee und 2 Führungen.

Der Fahrtpreis wird im Bus kassiert.

Die Zusteigeorte mit den Abfahrtszeiten geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt. Deswegen bitten wir Sie, sich baldigst anzumelden, dass wir entsprechend kalkulieren und vorbereiten können. Anmeldungen nehmen entgegen: Siglinde Flinspach, Tel.-Nr. 07135/8189 und Elisabeth Knörle, Tel.-Nr. 07135/7884.

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder. Auch Nichtmitglieder sind uns stets herzlich willkommen.

Reichhaltige Informationen erhalten Sie übers Internet. Den OV Ob Zabergäu erreichen Sie unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu, den Landesverband unter: www.vdk.bawue.de.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Tageswanderung am Sonntag, dem 21. Juli

Die Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein lädt alle Wanderbegeisterten, Mitglieder und Gäste am Sonntag, dem 21.07.2013, zur Tageswanderung ins Neckartal bei Neckargerach ein.

Die Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Die Mittagspause werden wir in der Bahnhofsgaststätte einlegen. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Mediothek in Güglingen. Mitfahrgelegenheiten sind vorhanden.

Der Wanderführer Hans Weigand wird sich über eine rege Beteiligung sehr freuen. (ri.)

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Wie die Kirche auf dem Michaelsberg wieder katholisch wurde

Beim gut besuchten Stammtisch des Zabergäuvereins im „Ochsen“ in Güglingen-Frauenzimmern bot Dr. Otfried Kies ein lebendiges Stück Heimatgeschichte mit der „Rekatholisierung des Michaelsberges“. Die Wallfahrtskirche oben auf dem Berg stand nach der Reformation in Württemberg leer bzw. wurde zeitweise als Scheune genutzt. Dem katholischen Grafen Stadion, Ganerbe in Bönningheim, verlieh Kurmainz das Lehen. Er und sein Amtmann Grimm betrieb zum Ärger von Württemberg die Katholisierung des Lehens. 1737 begann man mit der Restaurierung und der Erweiterung der zerfallenen Kirche. In das Hospiz zogen 3 Kapuzinermonche ein. Aus der Kapuzinerchronik geht hervor, dass sie mit missionarischem Eifer die Evangelischen provozierten, vereinzelt an ihnen gar katholische Handlungen vornahmen, die wiederholt Unruhe stifteten. Als 1785 Bönningheim zu Württemberg kam, durfte weiter die katholische Religion auf dem Michaelsberg ausgeübt werden. Nach dem Tod der beiden letzten Kapuziner 1823 wurde das Hospiz aufgelöst. Die Michaelskirche wurde später zur Pfarrkuratie für die umliegenden Ortschaften erhoben, das Hospiz dann im 20. Jahrhundert zu einem Jugendheim umgestaltet. Bis heute ist dies bei der katholischen Jugend beliebter Treffpunkt. sz

Kraftwerk e. V.



Sommerpause in den Schulferien vom 22.7. bis 6.9.

Wie in der Artikelüberschrift genannt, haben wir in den Sommerferien geschlossen. Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Ab dem 9. September sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten da:

Montag/Mittwoch/Freitag von 15 – 18 Uhr.

Spaß an sozialer Kinder- und Jugendarbeit?

Einfach reinschauen und selbst informieren.

In der warmen Jahreszeit auch mit leckerem Eiskaffee.

Sowieso unsere schicke Secondhand-Boutique, Tischkicker, Billard etc.

Die Vorsitzende: Rita Oesterle

Rund um die Uhr sind wir unter www.kraftwerk-gueglingen.de zu finden.

EineWelt e.V. Oberes Zabergäu



Mango: Botschafter für Kinderrechte?

Die Philippinen stehen mit ihren 7000 tropischen Inseln, ihren ursprünglichen Naturschönheiten und den gastfreundlichen Bewohnern hoch im Kurs. Trotz fruchtbarer Böden, günstigem Klima und einer florierenden Wirtschaft lebt ein Großteil der Bevölkerung in absoluter Armut.

Der Faire Handel mit Mangos hat sich in dieser Situation zu einem wirksamen Instrument gegen Armut und Landflucht entwickelt.

Durch den Fairen Handel mit PREDA und der Fairhandelsgenossenschaft dwp wird hundert von Kleinbauernfamilien ein gesichertes und höheres Einkommen ermöglicht.

Die PREDA-Stiftung (Peoples Recovery, Empowerment and Development Assistance) wurde von dem irischen Priester und Menschenrechtssprecher Pater Shay Cullen 1974 gegründet. Der Sitz der Stiftung auf der philippinischen Hauptinsel Luzon ist bis heute Anlaufstelle und Therapiezentrum für sexuell missbrauchte sowie ehemals inhaftierte Kinder.

Hier spielt der Faire Handel mit Mangos in der Prävention eine zentrale Rolle.

So deckt z. B. der faire Erlös der Früchte eines Mangobaumes die jährlichen Kosten für zwei Schulkinder. Größter Abnehmer dieser Mango-Produkte ist dwp.

Als süße Botschafter für Kinderrechte ermöglichen die getrockneten Mangos, wie kein anderes Mangoprodukt, direkte Hilfe in Philippinen. Wir haben in unserem „eineWelt – derLaden“ verschiedene Variationen von Mangoerzeugnissen: z. B. Mango, getrocknet in Streifen, MangoMonkey Fruchtgummis oder Mango-Blättchen – alles aus Fairem Handel.

Übrigens: Die beiden Tatort-Kommisare Dietmar Bär und Klaus J. Behrendt unterstützen mit ihrem Verein „Tatort – Straßen der Welt e. V.“ die Kinderschutzorganisation PREDA.

In den Sommerferien haben wir an allen Samstagen im August sowie am Samstag, dem 07.09.13, jeweils von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. An den übrigen Tagen ist der „eineWelt – derLaden“ geschlossen.

Jugendclub Weiler



El Classico im Zaberstadion in Weiler

Am Samstag, dem 20.07.2013, um 18.30 Uhr geht der Klassiker zwischen den Weizenbierfreunden aus Ochsenburg und dem Jugendclub Weiler in die nächste Runde.

Zum zweiten Mal stehen sich diese beiden Spitzenteams im Zaberstadion in Weiler gegenüber. Zu diesem stimmungsvollen Spiel erwarten wir zahlreiche Zuschauer die uns lautstark unterstützen.

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Auf euer Kommen freut sich der Jugendclub Weiler

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Zur Erinnerung: Am Samstag, 20. Juli 2013, findet um 19:30 Uhr die nächste Versammlung im Vereinsheim statt.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Termine zur Jungtierschau

Die Kleintierzüchter aus Weiler veranstalten am 4. August ihre traditionelle Jungtierschau. Nachdem die Impfung am vergangenen Samstag erfolgreich abgeschlossen wurde, ist der nächste Termin der Meldeschluss: am Samstag, 20. Juli, bis um 18.00 Uhr können Aussteller ihre Tiere für die Jungtierschau melden. Die Käfige werden dann am Freitag, 2. August, aufgestellt und anschließend die Tiere eingestallt.

Nachdem die Preisrichter am Samstag, 3. August, die Tiere prämiert haben, können Kaninchen und Gefiedertes am Sonntag, 4. August, ab 10.00 Uhr besichtigt werden. Anschließend geht man in das Sängenheim und lässt sich mit leckeren Speisen und Getränken bewirten und auch bei der Siegerehrung ab 14.00 Uhr kann man dabei sein. Wer möchte, kann auch einen Kuchen spendieren und meldet sich diesbezüglich bei Andreas Oehler. Vorstand und Mitglieder des Kleintierzüchtervereins Weiler e. V. laden herzlich ein.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

DRK- & Feuerwehrfest in Zaberfeld 20. und 21. Juli 2013

Samstag, 20. Juli 2013

17.00 Uhr Festbeginn mit Schauübung
ab 21.00 Uhr Barbetrieb beim DRK

Sonntag, 21. Juli 2013

9.00 Uhr Festgottesdienst im Feuerwehrmagazin
ab 10.00 Uhr Feuerwehrtreff und Frühschoppen
ab 11.00 Uhr Mittagessen aus der DRK-Küche
ab 13.00 Uhr Café Florian – Kaffee und Kuchen im Magazin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr DRK-Ortsverein und die

Freiwillige Feuerwehr Zaberfeld Abteilung 1

Weingärtner Cleebronn-Güglingen e. G.



Kontinuierlich unter den fünf Besten

Das Rennen um die vordersten Plätze der „Bestenliste“ hat schon längst begonnen, denn seit einigen Jahren setzen viele Weingärtnergenossenschaften auf hohe Weinqualität. Die jährlich erscheinende Rangliste der Fachzeitschrift weinwirtschaft ist eine der zuverlässigen Quellen, um zu erfahren, welche deutschen Winzerkooperativen in Bezug auf Qualität und Preis-Leistungs-Verhältnis vorne liegen.

Mit einem stets sehr guten Ergebnis unter den „Top 5“ zeichnet sich die Weingärtner Cleebronn-Güglingen e. G. aus. Dieses Jahr deutschlandweit auf Platz vier und unter den Württemberger Genossenschaften auf Platz zwei, bestätigt sie aufs Neue das hohe Qualitätsniveau.

„4, 4, 2, 4 lauten die Platzierungen der letzten vier Jahre [auf Deutschland bezogen]. Eine vergleichbare Konstanz kann kein anderer Betrieb in der jüngsten Vergangenheit aufweisen,“ urteilt Sascha Speicher vom Fachmagazin weinwirtschaft in der Ausgabe 14/2013.

Wer die Verkostungsergebnisse des weinwirtschaft-Vergleichstests 2013 detailliert betrachtet, wird feststellen, dass nur zwei Genos-

senschaften jeweils vier Weine in der Kategorie „sehr gut“ führen – Cleebronn ist eine davon.

„Seit Jahren zu den fünf besten Weingärtnergenossenschaften Deutschlands zu zählen, kommt natürlich nicht von alleine. Mit Andreas Reichert als Kellermeister und unseren Weingärtnern legen wir großen Wert darauf, dass gute Qualität bereits im Weinberg entsteht, und nicht erst im Keller. Unsere Mitglieder beraten wir deshalb im Weinbau regelmäßig zu pflanzenbaulichen Themen.“

Die Ansprüche und Erwartungen unserer Kunden steigen mit der Qualität unserer Weine. Wir wollen unseren Kunden eine noch bessere Beratung beim Weineinkauf bieten. Deshalb arbeiten wir seit diesem Jahr mit dem Sommelier Toni Bohms zusammen, den wir zur Steigerung unserer Beratungsqualität eingestellt haben,“ betont Axel Gerst, Geschäftsführer Weingärtner Cleebronn-Güglingen e. G.

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Auftritt

Am Sonntag, 21.07.2013, spielen wir beim Altstadtfest in Eppingen. Die Abfahrt ist um 13 Uhr bei der Turnhalle in Zaberfeld. Auftreten werden wir bei der Stadtkapelle Eppingen von 14 – 16 Uhr.

Rheuma-Liga BW e. V.

Sitzgymnastik der Rheumaliga

In unsere Sitzgymnastik-Gruppe, immer montags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, können ab sofort noch mehrere Teilnehmer aufgenommen werden.

Die Teilnahme am Training kann vom Arzt verordnet werden. Wenn die Krankenkasse die Verordnung genehmigt, ist die Teilnahme kostenlos. Die Angebote der Rheumaliga kann jede(r) nutzen, unabhängig von der Mitgliedschaft.

Ansprechpartner: Marta Seidl, Tel. 07135/2420.

Weizenbierfreunde '95 Ochsenburg e. V.



19. Weizenbierfest in Ochsenburg

Das lang erwartete Weizenbierfest der Weizenbierfreunde Ochsenburg geht in die 19. Runde. Ein Fest für Jung und Alt. Vom 9. – 11. August bieten wir erneut den wohl größten Biergarten der Region und schenken auch wieder das cremige und vollmundige Weizenbier der Brauerei Zötler aus, der ältesten Familienbrauerei der Welt.

Zum Fest-Auftakt wird am Freitag unser WFO-Strohballen-Männle (welches dann 3 Tage unsere Gäste am Eingang begrüßen wird) mit lautem Getöse durch den Ort in Richtung Festplatz chauffiert.

Mit dem Hissen der Fahnen unter Begleitung des Spielmannszuges Zaberfeld (um ca. 19.00 Uhr) gilt dann das Fest offiziell als eröffnet.

An allen Tagen ist der Eintritt frei, der Weg zum Festgelände ist großzügig ausgeschildert und nicht zu übersehen.

Dieses Jahr wird freitags und samstags wieder bewusst auf Live-Musik verzichtet, damit die gewohnt stimmungsvolle Atmosphäre erhalten bleibt. Sonntags servieren wir auch heuer den Mittagstisch mit Schnitzel und Kartoffelsalat, solange der Vorrat reicht.

Umrahmt wird das Ganze von gemütlicher Blasmusik des Musikvereins Cleebronn, welcher von 11.30 bis 14.30 Uhr aufspielt. Nachmittags servieren wir auch wieder Kaffee und Kuchen. Den ganzen Sonntag organisieren wir erneut unser Schätzspiel, bei dem es wieder viele attraktive Preise zu gewinnen gibt. Der gesamte Erlös geht an die Grundschule Zaberfeld. Von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr bieten wir unseren kleinen Gästen ein Kinder-Programm an. Deshalb auf zum 19. Weizenbierfest nach Ochsenburg!!!
Wer zu Hause bleibt, ist selber schuld!
www.weizenbierfreunde.de

Kreisseniorenrat Heilbronn

Vorankündigung:

„Senioren für Senioren“

Schon heute möchten wir auf den Bunten Nachmittag „Senioren für Senioren“ hinweisen. Dieser findet dieses Jahr in Güglingen in der Herzogskelter am Dienstag, 15. Oktober, statt. Beginn ist um 14:00 Uhr. Nähere Einzelheiten werden rechtzeitig über die Mitteilungsblätter bekannt gegeben, auch nachzulesen unter www.kreisseniorenrat-heilbronn.de.

Zu dieser Veranstaltung mit einem bunten Programm laden wir schon jetzt alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich ein. Vermerken Sie bitte diesen Termin in Ihrem Kalender. Wir freuen uns auf Sie und hoffen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand des Kreisseniorenrates

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Öffnungszeiten im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch

Das Wahlkreisbüro in Untergruppenbach ist in der Zeit vom 5. – 16. August 2013 (Sommerferien) nicht besetzt. Während dieser Zeit können Sie sich aber gerne mit Ihrem Anliegen an die CDU-Kreisgeschäftsstelle in Heilbronn wenden: Tel.: 07131/98242-0. Ab Montag, 19. August 2013, sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da!

Ausstellung zum Deutschen Orden

Auf Initiative der Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ist unter dem Leitmotiv „Lebendiger Orden mit großer Tradition“ im Erdgeschoss des historischen Brackheimer Rathauses über die Sommerwochen eine Wanderausstellung des Deutschordenmuseums zu sehen. Zur Eröffnung der Ausstellung findet am Mittwoch, dem 31. Juli 2013, um 18 Uhr im Beisein von Friedlinde Gurr-Hirsch im Bürgersaal des Brackheimer Rathauses eine kleine Feierstunde statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Wir bitten um Anmeldung im Wahlkreisbüro unter: 07131/701541. Über Ihr Kommen und einen interessanten Gedankenaustausch freut sich Bürgermeister Rolf Kieser sowie die CDU-Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Patientenverfügung – Selbstbestimmung bis ans Lebensende?

Brigitte Zypries, ehemalige Bundesjustizministerin, kommt nach Weinsberg und diskutiert mit

Josip Juratovic über das – nicht nur für Ältere wichtige – Thema Patientenverfügung. Termin: Dienstag, 23. Juli 2013, 14 Uhr, im Wohn- und Pflegeheim Weinsberg, Beim Wachturm 1 – 5.

„Und weil der Mensch ein Mensch ist“

Arbeiter- und Volkslieder zum Zuhören und Mitsingen tragen Andrea Babic und Waltraud Große vor, begleitet von Erhard Mayer und Lovro Babic. Josip Juratovic spricht ein Grußwort.

Termin: Freitag, 19. Juli 2013, 19 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Heilbronn-Biberach, Erhard-Schnepf-Gasse 3.

Großes Festival am Brandenburger Tor zum Jubiläum „150 Jahre SPD“

In sechs Wochen, am 17. und 18. August, feiert die SPD den Höhepunkt ihres Jubiläumsjahres. Der Countdown läuft für ein tolles Festival, bei dem auf vier großen Bühnen am Brandenburger Tor die Musik abgeht mit vielen bekannten Stars der Musikszene wie Nena, Fools Garden, Die Prinzen, Roland Kaiser oder Julia Neigel, um nur einige zu nennen. Beim SPD-Reiseservice gibt es interessante und kostengünstige Anreise- und Hotelangebote für Berlin (ab 89 € p. P.); und es gibt eine Bettenbörse „Sozis schlafen bei Sozis“. Alle Informationen unter www.150-jahre-spd.de/aktionen.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Jugendhaus Cleebronn

Beachparty

Eine Neuauflage erfährt die Beachparty in der Alten Kelter Cleebronn am Freitag, dem 19.07.2013, mit der Party, für alle Beginn um 19.30 Uhr und am Samstag, dem 20.07.2013, mit der Ü 18 Party mit Barbetrieb und Gogo Tänzer (Beginn 20.30 Uhr).

Mit großem Einsatz (Tonnen von Sand, Deck Chairs, Palmen, Cocktails, Musik, GoGo Tänzer & Tänzerinnen) und Liebe zum Detail wird die Alte Kelter in Cleebronn in eine Strandlandschaft verwandelt.

Die Sommer-Hits legt der bewährte „Dj Tody (Barococo Nightclub/Musikpark Heilbronn) und „DJ Slyze vom Dancing Park Palazzo Freiberg N“ zu modernster Light-Show mit Lasern. Infos unter www.jugendhaus-cleebronn.de und <http://www.facebook.com/events/313340325458883>

Blutspendeaktion in Tripsdrill

Blutspenden werden jetzt zum Ferienbeginn dringend benötigt. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet jetzt dringend um Ihre Blutspende von Montag, dem 29. Juli 2013, bis Freitag, dem 2. August 2013, jeweils von 11:00 bis 18:00 Uhr, vor den Toren des Erlebnisparks.

Der Sommer verwöhnt uns und lockt viele Menschen ins Freie. Jeder möchte die warmen Tage draußen genießen.

Die Reserven an Blutkonserven können daher rasch schmelzen. Mit den vor uns liegenden Sommerferien, die auch immer Reisezeit sind, ist mit einem Rückgang des Blutspendeaufkommens zu rechnen.

Das gespendete Blut wird dringend für die Versorgung von Kranken, insbesondere von Krebs-

patienten, aber auch für Notfälle und geplante Operationen benötigt. Auch das perfekte medizinische Versorgungssystem ist bei schweren Verletzungen und lebensbedrohlichen Krankheiten ohne Blut nicht funktionsfähig. Jetzt zählt jede Spende.

Als besonderes Dankeschön für alle, die in Tripsdrill Blut spenden, gibt es als Dankeschön vom Erlebnispark einen Tripsdriller Tages-Pass, gültig bis zum Ende der Saison.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

WINO feiert sein 20-jähriges Betriebs-Jubiläum

Am 20./21. Juli feiert Familie Winkler vom Obst- und Weinbaubetrieb WINO in Brackenheim ihr 20-Jahre-Bioland-Jubiläum mit einem großen Hoffest.

Die Besucher erwartet ein vielfältiges Programm mit Genuss, Kultur und Informationen. Obstbau-Kollegen und Hobbygärtner können sich beim Frühschoppen am Samstagvormittag zu fachlichen Fragen rund um den Obstbau informieren und gleichzeitig mit Weißwurst, Brezeln und Getränken stärken (Beginn 11:30 Uhr, 9 €). Ab 18 Uhr startet das festliche Abendprogramm mit einer Weinprobe unter Bäumen, Führungen (auch für Gehörlose) und kleinen Bio-Snacks (Salate, Pizza, Steak, Wurst, Baby-potatoes).

Um 20.30 Uhr überbringen der Landrat Detlef Piepenburg, die Abgeordneten Ulrich Schneider und Friedlinde Gurr-Hirsch sowie Dekan Jürgen Höss Grußworte bevor es um 21.30 Uhr dann heißt: Vorhang auf für das Stummfilm-Open-air-Kino!

„Das Wanderkino“ zeigt: „The wacky world of M.S.“, „Das kleine Mädchen mit den Schwefelhölzern“ und „The Kid“ mit Charly Chaplin. Die Live-Musik von Gunthard Stephan (Violine) und Tobias Rank (Piano) sorgen für eine Atmosphäre, die an die Pionierzeit des Kinos erinnert.

Am Sonntag ist Jung und Alt ab 13.30 Uhr zum großen Hoffest eingeladen. Marcus Arzt, der zweite Vorsitzende des Bioland Landesvorstands Baden-Württemberg, der Vorstandsvorsitzende der Weingärtner Stromberg-Zabergäu Reiner Lang sowie der stellvertretende Bürgermeister Edgar Übelhör eröffnen um 13.30 Uhr das bunte Nachmittagsprogramm mit Grußworten.

Während sich die Erwachsenen bei Führungen im Obstgarten und Info-Ständen über den ökologischen Obst-Anbau, Käse, Öle und verschiedene Früchte informieren oder die leckeren Kuchen und die anderen Leckereien probieren, können sich die Kinder auf eine Kletterwand, „Märchenzeiten“ und auf eine digitale Schatzsuche (Geocaching) freuen. Ein Künstlermarkt mit Schmuck, Bildern, Keramik, Filzen, Holz, Weiden und vielen mehr runden das Angebot ab.

Alle Programmpunkte mit den genauen Uhrzeiten stehen im Veranstaltungsprogramm auf der Homepage www.wino-biolandbau.de

Ort: Im Hasenlauf 1, 74336 Brackenheim
Tel. 07135/937670